



Kaseya

Our Automation. Your Liberation.™

Kaseya 2

Kaseya Server-Installation

Benutzerhandbuch

Version 6.0

October 18, 2010

About Kaseya

Kaseya is a global provider of IT automation software for IT Solution Providers and Public and Private Sector IT organizations. Kaseya's IT Automation Framework allows IT Professionals to proactively monitor, manage and maintain distributed IT infrastructure remotely, easily and efficiently with one integrated Web based platform. Kaseya's technology is licensed on over three million machines worldwide.

Contents

Einführung	3
<hr/>	
Vorinstallation	4
<hr/>	
Installationsvoraussetzungen	4
Systemvoraussetzungen	5
Nicht unterstützte Kaseya Server-Plattformen	5
Verwendung von Microsoft SQL 2005 64 Bit	5
Voraussetzungen hinsichtlich der Dateigröße	5
Speichervoraussetzungen (RAM)	6
Grundvoraussetzungen	6
<hr/>	
So installieren Sie Internet Information Service (IIS)	6
So installieren Sie Microsoft NET Framework	8
So installieren Sie Message Queuing Service (MSMQ)	8
Neueste Betriebssystem-Patches anwenden	9
Proxyserver umgehen	9
Domain-Name oder IP-Adresse des Kaseya Servers	10
Port-Konfiguration	10
So installieren Sie SQL Server	11
So konfigurieren Sie SQL Server Reporting Services	13
So installieren Sie einen neuen K2 Kaseya Server	14
<hr/>	
Anti-Virus-Software	14
K2 Installation - Schritt für Schritt	14
Neuen Haupt-Benutzer erstellen	22
So installieren Sie Zusatzmodule bei der Neuinstallation von K2	22
So melden Sie Installationsfehler	23
So aktualisieren Sie einen bestehenden KServer auf K2	24
<hr/>	
Update des Kaseya Servers auf dem gleichen Rechner	24
Update-Voraussetzungen	24
Backup des Kaseya VSA-Servers	25
Update planen	25
Anti-Virus-Software	25
K2-Update Schritt für Schritt	26
Update von Zusatzmodulen	31
So melden Sie Installationsfehler	32
Update des Kaseya Servers mit Wechsel auf neue Hardware	33
Update-Voraussetzungen	33
Backup des Kaseya Servers	33
Update planen	33
Anti-Virus-Software	34
So verschieben Sie den Kaseya Server	34
So archivieren Sie Ihren Kaseya Server	35

So melden Sie Installationsfehler	37
Fertigstellung und Funktionstests	38
Browser-Zugriff testen	38
Ausgehende E-Mail-Nachrichten testen	39
Berichtserstellung testen	39
Änderungen nach dem Update	40
Weiterführende Themen	41
Fazit	41

Einführung

Die folgende Anleitung beschreibt wie Sie:

- Einen neuen Kaseya 2 (K2) Server installieren oder
- Ein Upgrade auf K2 von einem bestehenden Kaseya Server mit Kaseya v4.x oder später vornehmen können.

Über Kaseya

Der Kaseya Server erlaubt Administratoren ihre gesamte IT-Infrastruktur mit einer integrierten webbasierten IT-Anwendung zu verwalten. Der Kaseya Server, der den Kaseya Agents zeitplanbasierte Anweisungen gibt, ist das Herzstück der Kaseya IT-Systemmanagementlösung. Die gesamte Kommunikation zum Kaseya Server wird über einen Kaseya Agent eingeleitet; daher ist es praktisch ausgeschlossen, dass Drittanwendungen den Agent über das Netzwerk angreifen können. Administratoren greifen auf die Kaseya® Virtual System Administrator™ (VSA) Konsole über eine Weboberfläche zu und können von dort alle Managementfunktionen an verteilten Systemen planen und durchführen.

Vorinstallation

Installationsvoraussetzungen

Vor Installation der Kaseya Server-Software überprüfen Sie bitte die folgende Checkliste, damit sichergestellt ist, dass alle notwendigen Voraussetzungen erfüllt sind.

Hinweis: Die Installation von Kaseya auf einem Domänencontroller wird NICHT unterstützt.

Hinweis: Die Installation von Kaseya auf einem Server unter Microsoft Exchange wird NICHT unterstützt.

Hinweis: Die Installation von Kaseya auf einem Server unter MS Small Business Server wird NICHT unterstützt.

Hinweis: Die Installation von Kaseya auf einem Server, der nicht unter SQL Server läuft, wird NICHT unterstützt.

<input type="checkbox"/>	Wenn Sie ein von Kaseya unterstütztes Produkt eines Drittherstellers verwenden, z.B. Autotask, ConnectWise oder Tigerpaw, versichern Sie sich bitte beim Dritthersteller, dass das Produkt zu der Kaseya Version kompatibel ist, auf die Sie das Upgrade planen.
<input type="checkbox"/>	Überprüfen Sie die Systemvoraussetzungen (Seite 5) für die Anzahl von Agents, die Sie unterstützen wollen unter http://help.kaseya.com/WebHelp/de/VSA/6000000/DE_SystemRequirements60.pdf <ul style="list-style-type: none"> • Hardware - <i>Siehe Nicht unterstützte Kaseya Server-Plattformen (Seite 5).</i> <ul style="list-style-type: none"> ○ Überprüfen Sie die Voraussetzungen hinsichtlich der Dateigröße (Seite 5). <i>Sie benötigen mindestens 500 Megabyte.</i> ○ Überprüfen Sie Speichervoraussetzungen (Seite 6). • Windows Version und Service-Pack-Levels • SQL Server Version und Service-Pack-Levels. <i>Siehe Verwendung von Microsoft SQL 2005 64 Bit (Seite 5).</i>
<input type="checkbox"/>	Installieren Sie Microsoft Internet Information Services (IIS) (Seite 6).
<input type="checkbox"/>	Installieren Sie Microsoft .NET Framework 2.0 (Seite 8).
<input type="checkbox"/>	Installieren Sie Microsoft .NET Framework 3.5 (Seite 8).
<input type="checkbox"/>	Installieren Sie Microsoft Message Queue (MSMQ) (Seite 8).
<input type="checkbox"/>	Installieren Sie SQL Server (Seite 11), inklusive Reporting Services. <i>Notieren Sie sich das Systemadministrator-Passwort für SQL Server (SA), damit Sie es später verwenden können.</i>
<input type="checkbox"/>	Konfigurieren Sie SQL Server Reporting Services (Seite 13).
<input type="checkbox"/>	Übernehmen Sie die neuesten Patches (Seite 9) für das Betriebssystem.
<input type="checkbox"/>	Stellen Sie sicher, dass jegliche Proxyserver umgangen sind (Seite 9).
<input type="checkbox"/>	Legen Sie den Kaseya Domain-Namen oder die IP-Adresse (Seite 10) fest, die der Kaseya Server verwenden wird.
<input type="checkbox"/>	Öffnen Sie die entsprechenden Ports in der Internet-Firewall . Siehe Port-Konfiguration (Seite 10).
<input type="checkbox"/>	Öffnen Sie die entsprechenden Ports in der Windows Firewall auf dem Server, der den KServer hostet . Siehe Port-Konfiguration (Seite 10).
<input type="checkbox"/>	Deaktivieren Sie Real Time Anti-Virus-Sicherheitsschutz , (Seite 14) unmittelbar bevor Sie mit der Installation beginnen.

Systemvoraussetzungen

Die von Kaseya empfohlenen Systemvoraussetzungen sollen Anwendern eine Hilfestellung bei der Implementierung von Kaseya in Abhängigkeit von der Anzahl der verteilten Agents geben. Aktuelle Systemvoraussetzungen finden Sie auf der Kaseya Website unter

http://help.kaseya.com/WebHelp/de/VSA/6000000/DE_SystemRequirements60.pdf

Wichtig Die Kaseya Service-Software muss auf einem Server installiert sein, der eigens für die Kaseya Anwendung zur Verfügung steht. Andernfalls besteht kein Anspruch auf serverbezogenen Support.

Nicht unterstützte Kaseya Server-Plattformen

SQL 2000 wird unter dem aktuellen Release des Kaseya Servers nicht unterstützt.

Hinweis: Die Installation von Kaseya auf einem Domänencontroller wird NICHT unterstützt.

Hinweis: Die Installation von Kaseya auf einem Server unter Microsoft Exchange wird NICHT unterstützt.

Hinweis: Die Installation von Kaseya auf einem Server unter MS Small Business Server wird NICHT unterstützt.

Hinweis: Die Installation von Kaseya auf einem Server, der nicht unter SQL Server läuft, wird NICHT unterstützt.

Verwendung von Microsoft SQL 2005 64 Bit

Wie in den Systemvoraussetzungen beschrieben, können Sie den Kaseya Server auf verschiedenen 64-Bit-Versionen von Windows und SQL installieren. Es wird nicht empfohlen, MS Windows 64-bit (XP, Vista, 7, Server), SQL Server 2005 64-bit (und den Kaseya Server) auf einem einzigen Windows Rechner laufen zu lassen. Anlass hierfür ist eine Microsoft Störung in Zusammenhang mit MS Reporting Services. Mehr darüber finden Sie in diesem Artikel:

[http://msdn.microsoft.com/de-de/library/ms143293\(SQL.90\).aspx](http://msdn.microsoft.com/de-de/library/ms143293(SQL.90).aspx)

Wenn Sie SQL Server 2005 64-bit und den Kaseya Server auf unterschiedlichen Rechnern laufen lassen, ergibt sich dieses Problem nicht.

Voraussetzungen hinsichtlich der Dateigröße

Wichtig ist sicherzustellen, dass ausreichend Speicherplatz auf dem Laufwerk zur Verfügung steht, das Sie für Ihre Kaseya Server-Anwendung und Datenbankumgebung ausgewählt haben. Kaseya empfiehlt mindestens 5 Megabyte (MB) Speicherplatz für jeden durch den Kaseya Server verwalteten Rechner. *Sie benötigen mindestens 500 Megabytes.*

Wenn Sie zum Beispiel 150 Rechner verwalten, sind mindestens 750 MB Speicherplatz für die SQL Server 2005 Express Datenbank auf dem Laufwerk erforderlich, auf dem die Kaseya Server-Anwendung installiert ist.

Bitte lesen Sie die vollständigen Systemvoraussetzungen unter:

Speichervoraussetzungen (RAM)

Um eine reibungslose Systemperformance sicherzustellen, ist ein angemessen großer und korrekt konfigurierter RAM unabdingbar. Damit ausreichend Speicherressourcen verfügbar sind, dürfen Sie den /3GB-Switch nicht in Ihre BOOT.INI-Datei mit einschließen; andernfalls kann die Performance durch gesteigerte Seitenauslagerung beeinträchtigt werden. Damit SQL Server jedoch auch Speicher über 4 GB nutzen kann, empfehlen wir unbedingt, einen /PAE-Switch zu verwenden und die AWE-Funktion in SQL Server zu aktivieren. Wenn SQL Server auf dem gleichen Rechner wie Kaseya Server läuft, müssen Min.- und Max.-Speichereinstellungen so konfiguriert werden, dass wenigstens 2 GB freier RAM für Betriebssystem und Kaseya Prozesse zur Verfügung stehen.

Grundvoraussetzungen

Die folgenden Vorbedingungen müssen für die erstmalige Installation von K2 sowie bei Updates auf K2 von älteren Versionen erfüllt sein.

- IIS für Ihr Betriebssystem
- Microsoft NET Framework 3.5 Service Pack 1 oder höher
- Message Queuing Service (MSMQ)
- SQL Server
- SQL Server Reporting Services

So installieren Sie Internet Information Service (IIS)

Windows XP

- Öffnen Sie die Systemsteuerung
- Wählen Sie Windows-Komponenten hinzufügen/entfernen
- Aktivieren Sie das Kontrollkästchen zur Auswahl von Internet Information Services (IIS)
- Klicken Sie auf Weiter.

Windows 2003

- Öffnen Sie die Systemsteuerung
- Wählen Sie Windows-Komponenten hinzufügen/entfernen
- Wählen Sie Anwendungsserver und klicken Sie auf Details
- Aktivieren Sie das Kontrollkästchen zur Aktivierung von Internet Information Services (IIS)
- Klicken Sie auf die Schaltfläche OK.

Vista

- Öffnen Sie die Systemsteuerung und wählen Sie Programme aus
- Wählen Sie Programme und Funktionen
- Wählen Sie Windows Funktionen ein- oder ausschalten
- Aktivieren Sie das Kontrollkästchen zur Auswahl von Internet Information Services

- Erweitern Sie WWW-Dienste
- Erweitern Sie Allgemeine HTTP-Features und kreuzen Sie alle Kontrollkästchen an, um alle Features auszuwählen
- Erweitern Sie Anwendungsentwicklungsfeatures und aktivieren Sie alle Kontrollkästchen zur Auswahl aller Features
- Klicken Sie auf die Schaltfläche OK.

Windows 2008

- Öffnen Sie die Server-Manager unter Verwaltung
- Klicken Sie auf Rollen
- Klicken Sie auf den Link Rollen hinzufügen
- Aktivieren Sie das Kontrollkästchen zur Auswahl von Web Server (IIS)
- Klicken Sie auf die Schaltflächen Weiter und Installieren
- Blättern Sie bis zum Abschnitt Web Server (IIS)
- Blättern Sie bis zum Abschnitt Rollendienste
- Klicken Sie auf den Link Rollendienste hinzufügen
- Erweitern Sie Web Server
- Erweitern Sie Allgemeine HTTP-Features und aktivieren Sie alle Kontrollkästchen zur Auswahl aller Features
- Erweitern Sie Anwendungsentwicklung und aktivieren Sie alle Kontrollkästchen zur Auswahl aller Features
- Klicken Sie auf die Schaltflächen Weiter und Installieren

Windows 7

- Öffnen Sie die Systemsteuerung und wählen Sie Programme
- Wählen Sie Programme und Funktionen
- Wählen Sie Windows Funktionen aktivieren oder deaktivieren
- Aktivieren Sie das Kontrollkästchen zur Auswahl von Internet Information Services
- Erweitern Sie WWW-Dienste
- Erweitern Sie Allgemeine HTTP-Features und aktivieren Sie alle Kontrollkästchen zur Auswahl aller Features
- Erweitern Sie Anwendungsentwicklungsfeatures und aktivieren Sie alle Kontrollkästchen zur Auswahl aller Features
- Authentifizierungsmethoden Standard, Digest und Windows
- Klicken Sie auf die Schaltfläche OK.

IIS bei allen Versionen überprüfen

Prüfen Sie, dass IIS in Betrieb ist, indem Sie die Seite <http://localhost> aufrufen. Sie kommen zu einer Seite mit dem Titel `Im Aufbau` oder ähnlich je nach Ihrer Windows Version.

Wenn Ihr Web-Browser die Meldung `Seite kann nicht angezeigt werden` oder `Server kann nicht gefunden werden` anzeigt, ist IIS nicht richtig konfiguriert. **Fahren Sie dann nicht** mit der Installation von Kaseya Server fort. Die Installation schlägt fehl, wenn IIS nicht richtig installiert und konfiguriert ist.

Solange der Web-Browser geöffnet ist, stellen Sie bitte sicher, dass der Server **NICHT** so konfiguriert ist, dass der Internetzugang über einen Proxyserver erfolgt. Führen Sie die nachfolgenden Schritte aus.

- Wählen Sie Tools aus der Browser-Menüleiste.
- Wählen Sie Internetoptionen. Auf der Registerkarte Verbindungen gehen Sie auf die Schaltfläche LAN-Einstellungen und stellen Sie sicher, dass die Option Proxyserver **NICHT** angekreuzt ist.

So installieren Sie Microsoft NET Framework

Für die Installation von Kaseya Server benötigen Sie:

- Microsoft .Net Framework 2.0 Service Pack 2 oder neuer
- Microsoft .Net Framework 3.5 Service Pack 1 oder neuer

Sie finden diese Updates unter <http://update.microsoft.com>.

Stellen Sie über die Konsole Programm hinzufügen/entfernen auf Ihrem Server sicher, dass .NET Frameworks installiert ist.

So installieren Sie Message Queuing Service (MSMQ)

Fügen Sie Message Queuing Service (MSMQ) hinzu.

Hinweis: Wenn Sie MSMQ aktivieren, empfehlen wir, die Unterkomponente MSMQ Active Directory NICHT miteinzuschließen. So verbessern Sie die Leistung des Kaseya Servers ganz beträchtlich.

Windows XP

- Öffnen Sie Programme hinzufügen/entfernen in der Systemsteuerung.
- Klicken Sie auf Windows Komponenten hinzufügen/entfernen.
- Wenn Message Queuing angekreuzt ist, deaktivieren Sie das Kontrollkästchen.
- Klicken Sie dann auf Weiter, um Queuing komplett zu entfernen.
- Gehen Sie wieder zu Windows Komponenten hinzufügen/entfernen.
- Kreuzen Sie Message Queuing an und klicken dann auf Details.
- Deaktivieren Sie Active Directory Integration.

Windows 2003

- Öffnen Sie Programme hinzufügen/entfernen in der Systemsteuerung.
- Klicken Sie auf Windows Komponenten hinzufügen/entfernen.
- Wählen Sie den Anwendungsserver und klicken Sie auf Details.
- Wählen Sie Message Queuing und klicken Sie auf Details.
- DEAKTIVIEREN Sie alle Optionen MIT AUSNAHME VON Allgemein.

Windows Vista

- Öffnen Sie die Systemsteuerung und wählen Sie Programme.
- Wählen Sie Programme und Funktionen.
- Wählen Sie Windows Funktionen ein- oder ausschalten.
- Erweitern Sie Microsoft Message Queuing (MSMQ) Server.
- Erweitern Sie Microsoft Message Queuing (MSMQ) Server Core.
- AKTIVIEREN Sie das Kontrollkästchen Microsoft Message Queuing (MSMQ) Server.
- DEAKTIVIEREN Sie alle Optionen UNTERHALB VON Microsoft Message Queuing (MSMQ) Server Core.

Windows 2008

- Öffnen Sie Server Manager unter Verwaltung.
- Wählen Sie Features unter dem Server Manager.

- Klicken Sie auf Features ergänzen.
- Erweitern Sie Message Queuing.
- Erweitern Sie Message Queuing Services.
- AKTIVIEREN Sie Microsoft Message Queuing (MSMQ) Server.
- DEAKTIVIEREN Sie alle Optionen MIT AUSNAHME VON Message Queuing Server.

Windows 7

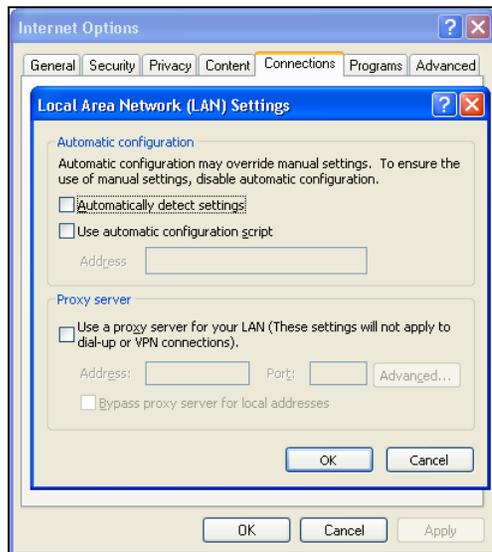
- Öffnen Sie die Systemsteuerung und wählen Sie Programme.
- Wählen Sie Programme und Funktionen.
- Wählen Sie Windows Funktionen ein- oder ausschalten.
- Erweitern Sie Microsoft Message Queuing (MSMQ) Server.
- Erweitern Sie Microsoft Message Queuing (MSMQ) Server Core.
- AKTIVIEREN Sie Microsoft Message Queuing (MSMQ) Server.
- DEAKTIVIEREN Sie alle Optionen UNTERHALB VON Microsoft Message Queuing (MSMQ) Server Core.

Neueste Betriebssystem-Patches anwenden

Stellen Sie sicher, dass der vorgesehene Kaseya Server alle aktuellen Patches hat, einschließlich der neuesten MS-IIS-Patches. Wenn Sie jetzt noch beliebige Patches installieren, müssen Sie sicherstellen, dass der vorgesehene Kaseya Server neu gestartet wurde, bevor Sie mit der Serverinstallation beginnen.

Proxyserver umgehen

Stellen Sie sicher, dass der Kaseya Server nicht so konfiguriert ist, dass er über einen Proxyserver auf das Internet zugreift. Kaseya Agents können so konfiguriert werden, dass Sie mit dem Kaseya Server über einen Proxyserver verbinden (*Knowledge-Base-Artikel KB10018*); der Server muss jedoch eine direkte Verbindung zum Internet haben.



Domain-Name oder IP-Adresse des Kaseya Servers

Jegliche Kommunikation mit dem Kaseya Server wird durch Kaseya Agents gestartet. Deshalb müssen die Agents immer Zugang zum Domain-Namen oder zur IP(Internet Protocol)-Adresse haben, die dem Kaseya Server zugewiesen wurde. Wählen Sie eine IP-Adresse oder einen Domain-Namen, die/der von allen gewünschten Netzwerken aufgelöst werden kann, sowohl auf dem lokalen LAN, als auch über das Internet.

Hinweis: Obwohl eine öffentliche IP-Adresse verwendet werden kann, empfiehlt Kaseya einen DNS(Domain Name Server)-Namen für den Kaseya Server zu benutzen. Dieses Verfahren hat sich bewährt, wenn die IP-Adresse geändert werden muss. Es ist leichter einen DNS-Eintrag anzupassen, als verwaiste Agents umzuleiten.

Port-Konfiguration

Die folgenden Ports müssen auf zwei unterschiedlichen Firewalls geöffnet sein:

- Internet Firewall
- Windows Firewall auf dem Server, der den KServer und/oder Datenbank-Server hostet

Stellen Sie sicher, dass keine anderen Systeme oder Geräte diese Ports nutzen.

Internet Firewall

- **TCP und UDP 5721** - für eingehende und ausgehende Verbindungen - Die Angabe einer einzigen Port-Nummer - standardmäßig 5721 - richtet die Ports ein, die wie folgt genutzt werden:
 - Kaseya Agents nutzen TCP-Port 5721 für eingehende Verbindungen, um mit dem Kaseya Server zu kommunizieren.
 - Der Kaseya Server nutzt TCP-Port 5721 für ausgehende Verbindungen zur Kommunikation mit der Kaseya Konzernzentrale.
 - UDP 5721 - für eingehende und ausgehende Verbindungen - wird zur Nutzung von Live-Connect benötigt.

Die Standard-Port-Nummer 5721 kann während oder nach der Installation von Kaseya Server auf jede andere freie und verfügbare Port-Nummer geändert werden.

- **TCP 25** - Wird benötigt, um E-Mail-Benachrichtigungen zu versenden.
- **TCP 80 (HTTP) oder TCP 443 (HTTPS)** - Über diesen Port können Systemadministratoren mit Kaseya Webseiten zur Remote Verwaltung verbinden.

So ändern Sie den vom VSA genutzten Port 80 - Sehen Sie nach unter **KB-Artikel**: "Vorgehensweise: Wie kann man Port 80, auf dem die Kaseya VSA-Konsole läuft, ändern?"
<http://portalgc.knowledgebase.net/article.aspx?article=286163&p=11855>

Windows Firewall auf dem Server, der den KServer und den Datenbankserver hostet

- **TCP und UDP 5721** - für eingehende und ausgehende Verbindungen - Die Angabe einer einzigen Port-Nummer - standardmäßig 5721 - richtet die Ports ein, die wie folgt genutzt werden:
 - Kaseya Agents nutzen TCP-Port 5721 für eingehende Verbindungen, um mit dem Kaseya Server zu kommunizieren.
 - Der Kaseya Server nutzt TCP-Port 5721 für ausgehende Verbindungen zur Kommunikation mit der Kaseya Konzernzentrale.

- UDP 5721 - für eingehende und ausgehende Verbindungen - wird zur Nutzung von Live-Connect benötigt.

Die Standard-Port-Nummer 5721 kann während oder nach der Installation von Kaseya Server auf jede andere freie und verfügbare Port-Nummer geändert werden.

- **TCP 25** - Wird benötigt, um E-Mail-Benachrichtigungen zu übermitteln.
- **TCP 80 (HTTP) oder TCP 443 (HTTPS)** - Über diesen Port können Systemadministratoren mit Kaseya Webseiten zur Remote Verwaltung verbinden.
- **TCP 1433 und UDP 1434** - Wenn sich Ihr SQL Server auf einem anderen System befindet, müssen Sie eventuell TCP-Port 1433 und UDP-Port 1434 auf dem KServer und den SQL-Server-Rechnern öffnen. Andere Ports werden eventuell für nicht-standardmäßige SQL-Server-Instanzen benötigt.

So installieren Sie SQL Server

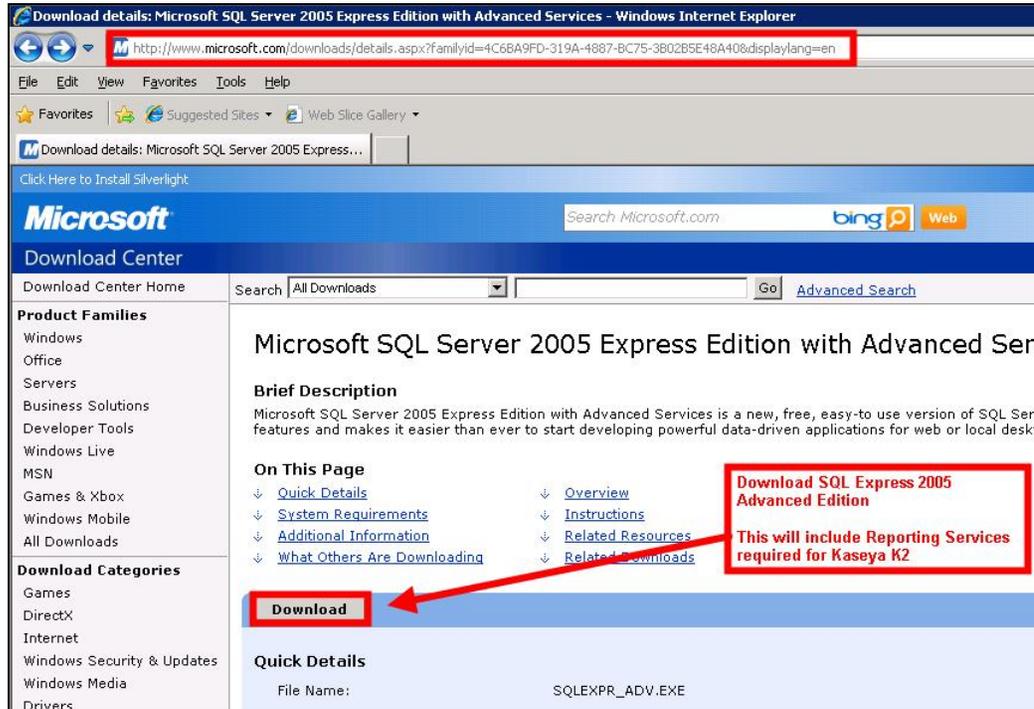
SQL Server (Alle Versionen)

- *Stellen Sie sicher, dass das SQL-Server-Betriebssystem über die neuesten Service-Pakete verfügt und zuvor vollständig gepatcht wurde.*
- Vergewissern Sie sich, dass SQL Server eingerichtet ist mit **Authentifizierung im gemischten Modus** und NICHT auf Windows Authentifizierung.
- SQL muss auf Kompatibilitätsmodus 90 (SQL 2005) oder höher eingestellt sein, damit .NET Assemblies unterstützt wird.
 - `sp_dbcmptlevel 'ksubscribers'` - Wenn Sie diese gespeicherte Prozedur ausführen, wird die Kompatibilitätsstufe angezeigt.
 - `sp_dbcmptlevel 'ksubscribers', 90` - Wenn Sie diese gespeicherte Prozedur ausführen, wird die Kompatibilitätsstufe auf SQL 2005 gesetzt. *Wenn Sie SQL Server 2008 verwenden, dürfen Sie diese gespeicherte Prozedur NICHT ausführen.*
- Wenn sich Ihr SQL Server auf einem anderen System befindet, müssen Sie eventuell TCP-Port 1433 und UDP-Port 1434 öffnen. Andere Ports werden eventuell für nicht-standardmäßige SQL-Server-Instanzen benötigt.
- Legen Sie die Sortierung auf `SQL_Latin1_General_CP1_CI_AS` fest. In früheren Kaseya Versionen konnten verschiedene Sortierungen verwendet werden. Wenn Sie von einer anderen Kaseya Version ein Update auf 6.0 vornehmen und eine andere Sortierung verwenden als `SQL_Latin1_General_CP1_CI_AS` :
 - Legen Sie bei der Installation von SQL Server die Sortierung `SQL_Latin1_General_CP1_CI_AS` fest. Sie können die Sortierung für SQL Server nicht nach der Installation auswählen. Falls notwendig, deinstallieren Sie SQL Server komplett und installieren SQL Server mit dieser Sortierung wieder neu.
 - Stellen Sie die Datenbank `ksubscribers` in SQL Server wieder her und legen Sie die Sortierung `ksubscribers` auf `SQL_Latin1_General_CP1_CI_AS` fest.

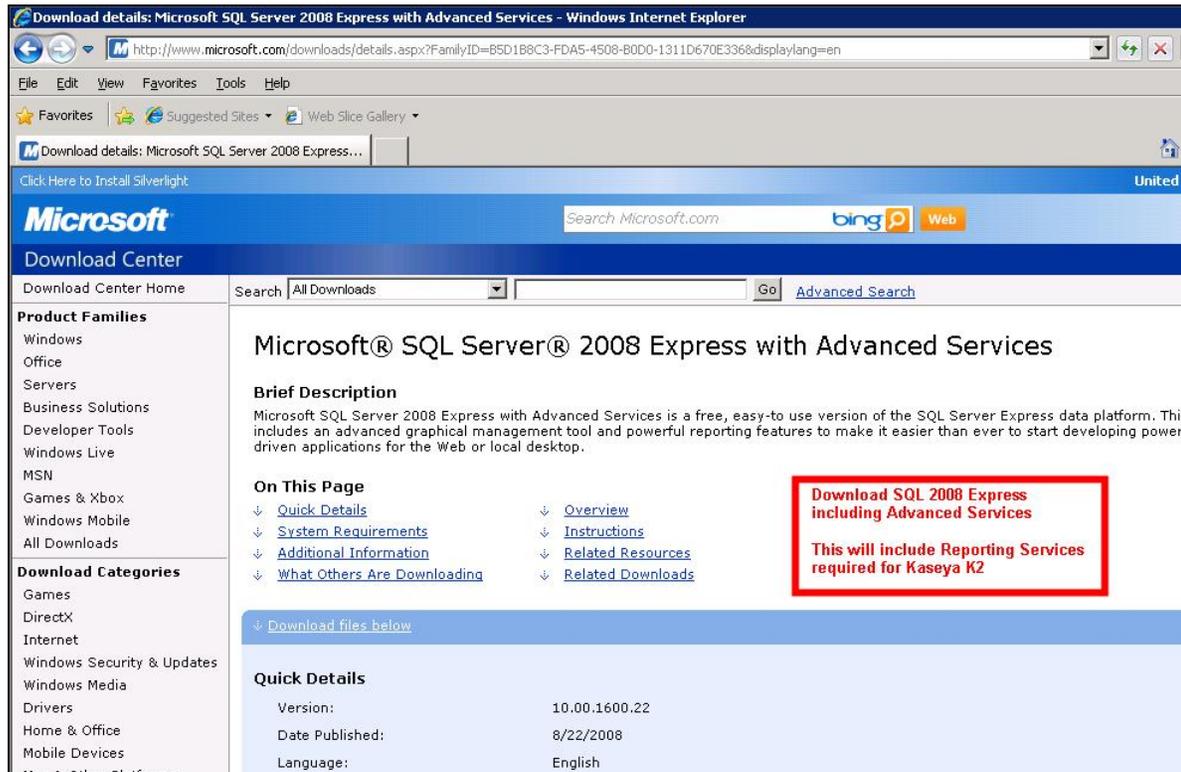
Grundvoraussetzungen

SQL Express Edition

Wenn Sie die SQL Express Edition verwenden, laden Sie bitte die Version mit **Advanced Services** herunter, die auch Reporting Services enthält.



The screenshot shows the Microsoft Download Center page for "Microsoft SQL Server 2005 Express Edition with Advanced Services". The browser address bar contains the URL: <http://www.microsoft.com/downloads/details.aspx?familyid=4C6BA9FD-319A-4887-BC75-3B02B5E48A40&displaylang=en>. The page features a navigation menu on the left with categories like "Product Families" and "Download Categories". The main content area includes a "Brief Description", a "Quick Details" section with a "Download" button, and a "On This Page" section with links to "Quick Details", "System Requirements", "Additional Information", "What Others Are Downloading", "Overview", "Instructions", "Related Resources", and "Related Downloads". A red box highlights the "Download" button, and another red box contains the text: "Download SQL Express 2005 Advanced Edition. This will include Reporting Services required for Kaseya K2". A red arrow points from this text to the "Download" button. The "Quick Details" section shows the file name: "SQLEXPRESS_ADV.EXE".



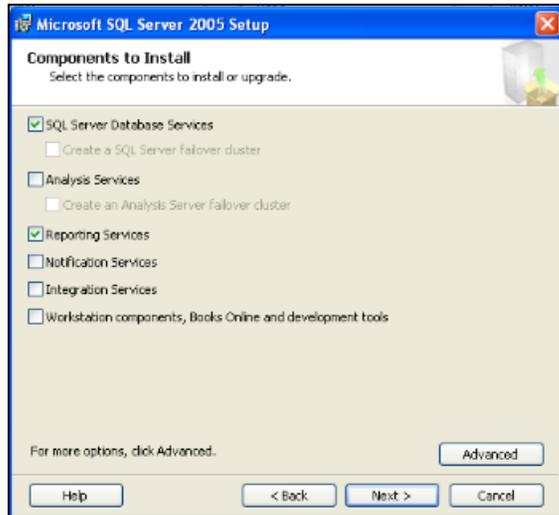
The screenshot shows the Microsoft Download Center page for "Microsoft SQL Server 2008 Express with Advanced Services". The browser address bar contains the URL: <http://www.microsoft.com/downloads/details.aspx?familyid=B5D1B8C3-FDA5-4508-B0D0-1311D670E336&displaylang=en>. The page features a navigation menu on the left with categories like "Product Families" and "Download Categories". The main content area includes a "Brief Description", a "Quick Details" section with a "Download files below" link, and a "On This Page" section with links to "Quick Details", "System Requirements", "Additional Information", "What Others Are Downloading", "Overview", "Instructions", "Related Resources", and "Related Downloads". A red box highlights the "Download files below" link, and another red box contains the text: "Download SQL 2008 Express including Advanced Services. This will include Reporting Services required for Kaseya K2". The "Quick Details" section shows the following information:

Version:	10.00.1600.22
Date Published:	8/22/2008
Language:	English

Reporting Services installieren

Im Zuge der Installation von SQL Server 2005 und SQL Server 2008 werden Sie einen Dialog finden, der etwa so lautet: *Stellen Sie sicher, dass Reporting Services aktiviert sind.*

Hinweis: K2 überprüft, dass Reporting Services installiert ist, bevor K2 installiert wird.



So konfigurieren Sie SQL Server Reporting Services

- Vergewissern Sie sich, dass SQL Server *mit Reporting Services* installiert ist.
- Sie können den folgenden Artikel aus der Kaseya KB nutzen, um sicherzustellen, dass Sie Reporting Services für K2 vorbereitet haben:
<http://help.kaseya.com/WebHelp/KB-Article.asp?310686>
- Wenn SQL Server 2005 x64 lokal auf Windows Server 2003 x64 (IIS 6), installiert ist, müssen Sie x64 SSRS deinstallieren und x86 SSRS installieren. Einzelheiten entnehmen Sie bitte dem folgenden KB-Artikel:
 "Vorgehensweise: Installieren von 32-Bit-Reporting Services auf einem 64-Bit-Computer"
[http://msdn.microsoft.com/de-de/library/ms143293\(v=SQL.90\).aspx](http://msdn.microsoft.com/de-de/library/ms143293(v=SQL.90).aspx)
- Andere Artikel zu diesem Thema sind:
 - MS Reporting Services 2008 einrichten
<http://technet.microsoft.com/en-us/library/bb522791.aspx>
 - MS Reporting Services 2005 einrichten
[http://technet.microsoft.com/en-us/library/ms159868\(SQL.90\).aspx](http://technet.microsoft.com/en-us/library/ms159868(SQL.90).aspx)
 - SQL Server 2005 Reporting Services installieren und konfigurieren
<http://weblogs.asp.net/akjoshi/archive/2008/06/06/Installing-and-configuring-sql-server-2005-reporting-services.aspx>
- Überprüfen Sie die Installation von Reporting Services, indem Sie zum Report-Server blättern. Diese URL wird bei der VSA-Installation benötigt.
 - Im Falle einer Localhost-Installation verwenden Sie <http://localhost/ReportServer>. Sie sollten ohne Authentifizierung auf die Homepage von Reporting Services kommen.

So installieren Sie einen neuen K2 Kaseya Server

- Wenn sich SQL auf einem anderen Server befindet, müssen Sie vom VSA-Server unter <http://<SSRS-system-name>/ReportServer> auf diese Seite zugreifen können.
- Wenn Sie nicht die Standard-Instanz verwenden, ändert sich die URL auf [http://localhost/<SSRS-system-name\\$InstanceName>](http://localhost/<SSRS-system-name$InstanceName>).

Hinweis: Weitere Informationen dazu finden Sie unter [Specifying the SSRS URL \(SSRS-URL angeben\)](#) im Handbuch [Kaseya SSRS Configuration \(SSRS-Konfiguration\)](#) unter: <http://help.kaseya.com/WebHelp/en/VSA/6000000/SSRSguide60.pdf>.

So installieren Sie einen neuen K2 Kaseya Server

Hinweis: Fahren Sie mit der Kaseya Installation erst fort, wenn alle Installationsvoraussetzungen (Seite 4) erfüllt sind.

Anti-Virus-Software

Der Real-Time Anti-Virus-Schutz muss während des Updates deaktiviert sein.

- Deaktivieren Sie [Script Blocking \(Skript-Sperrung\)](#) für jedwede Anti-Virus-Software, die auf dem vorgesehenen KServer läuft.
- Deaktivieren Sie Real-Time Anti-Virus-Scans und -Schutz für die gesamte Dauer der Installation der KServer-Software.

Nach erfolgreicher Installation müssen diese Funktionen wieder aktiviert werden.

K2 Installation - Schritt für Schritt

Die meisten Einstellungen laufen im Kaseya Installationspaket automatisch ab. Bei einigen Vorgängen ist jedoch die Mitwirkung des Anwenders erforderlich. Führen Sie die nachstehenden Schritte aus.

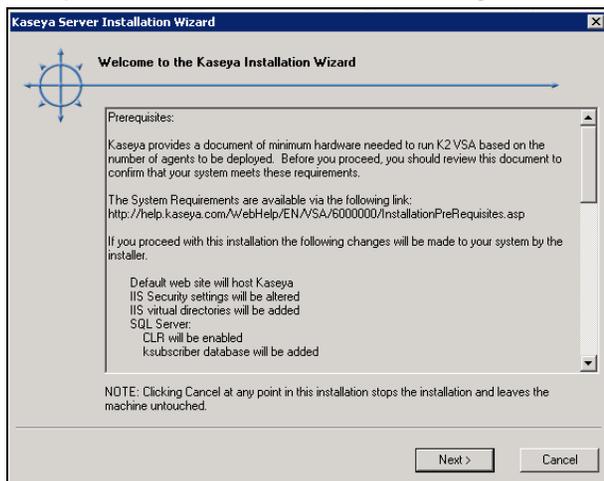
1. Melden Sie sich auf dem Installationsrechner als *Administrator* an.
2. Laden Sie die Installations-Datei `KaseyaVSA.exe` von <http://download.kaseya.com/download/product/KaseyaVSA.exe> herunter.
3. Starten Sie die Installation.
 - **Nur für Windows 2008 Server** - Starten Sie die Installation, indem Sie mit der rechten Maustaste auf `KaseyaVSA.exe` klicken und die Option **Run as Administrator (Als Administrator ausführen)** anklicken, um `KaseyaVSA.exe` zu starten.

So installieren Sie einen neuen K2 Kaseya Server

4. Danach erscheint die erste Seite des Installationsassistenten. Bestätigen Sie Ihren Vertrag mit den in diesem Dialog angegebenen Systemänderungen.



5. Überprüfen Sie, dass alle Voraussetzungen für die Installation von K2 erfüllt sind.



So installieren Sie einen neuen K2 Kaseya Server

Im Folgenden erscheint der komplette Inhalt des Dialogs:

Voraussetzungen:

Kaseya hat die Mindestvoraussetzungen der für den Betrieb des K2 VSA benötigten Hardware in Abhängigkeit von der Anzahl der verteilten Agents in einer Datei zusammengestellt. Bevor Sie fortfahren, sollten Sie dieses Dokument prüfen und sicherstellen, dass Ihr System diese Voraussetzungen erfüllt.

Die Systemvoraussetzungen finden Sie unter folgendem Link:

http://help.kaseya.com/WebHelp/de/VSA/6000000/DE_SystemRequirements60.pdf

Wenn Sie mit der Installation fortfahren, nimmt das Installationsprogramm folgende Änderungen auf Ihrem System vor.

Kaseya Server wird als Standard-Website festgelegt

IIS-Sicherheitseinstellungen werden geändert

Virtuelle IIS-Verzeichnisse werden ergänzt

SQL Server:

CLR wird aktiviert

Datenbank ksubscriber wird ergänzt

Speichereinstellungen werden geändert

Benutzernamen werden ergänzt.

Das Installationsprogramm überprüft weiterhin, ob folgende Software-Komponenten vorhanden sind:

Microsoft .NET Framework 3.5 installiert

Microsoft .NET Framework 2.0 installiert

Microsoft Message Queuing (MSMQ) aktiviert

Microsoft SQL Server auf Kaseya Server oder einem Remote Server installiert.

Microsoft SQL Server Reporting Services installiert und betriebsbereit.

Kompatible Microsoft SQL Server Versionen:

SQL Server 2005 - SP3 oder

SQL Server 2005 Express with Advanced Services - SP3 oder

SQL Server 2008 - SP1 oder

SQL Server 2008 Express with Advanced Services - SP1

Wenn eine dieser Softwarekomponenten nicht verfügbar ist, beenden Sie bitte die Installation zunächst und nehmen die notwendigen Änderungen am System vor, bevor Sie mit der Installation fortfahren.

Wenn Sie ein Upgrade von einer älteren Version vornehmen, befolgen Sie bitte die Anweisungen im Upgrade-Handbuch. Dazu gehört auch ein vollständiges Backup Ihres Produktivsystems.

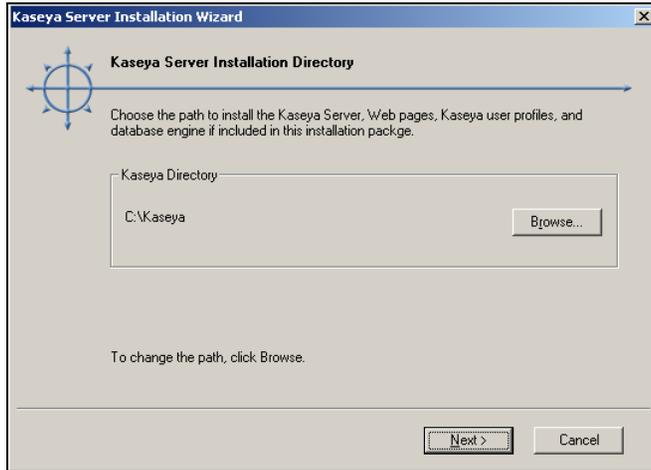
Für die Neuinstallation von KServer ist ein Handbuch verfügbar. Bitte lesen Sie das Handbuch, bevor Sie mit der Installation beginnen.

Das Installationshandbuch inkl. Upgrade-Informationen ist unter folgendem Link verfügbar:

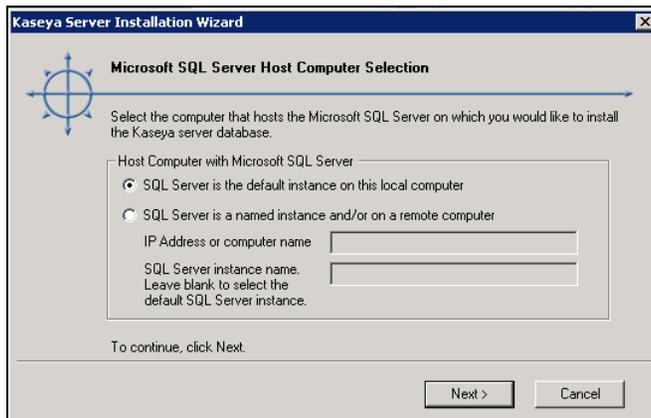
http://help.kaseya.com/WebHelp/DE/VSA/6000000/DE_KserverInstall60.pdf

So installieren Sie einen neuen K2 Kaseya Server

- Der Installationsassistent fordert Sie auf, den Pfad für die Installation der KServer-Dateien auszuwählen. Der Installationspfad darf keine Leerzeichen enthalten.



- Wählen Sie den Standort für den SQL Server und den Instanznamen, der für die Kaseya Datenbank verwendet werden soll.
 - Wählen Sie die erste Option **SQL Server is the default instance on this local computer (SQL Server ist die Standardinstanz auf diesem lokalen Rechner)**, wenn Sie die Standard SQL Instanz auf dem lokalen Rechner verwenden.
 - Wählen Sie die zweite Option **SQL Server is a named instance and/or on a remote computer (SQL Server ist eine benannte Instanz und/oder auf einem Remote Rechner)**, wenn Sie einen Remote Rechner oder eine benannte Instanz auf dem lokalen Rechner verwenden. Geben Sie den Rechnernamen - NICHT "." oder "localhost" oder "127.0.0.1" - und den Instanznamen ein.



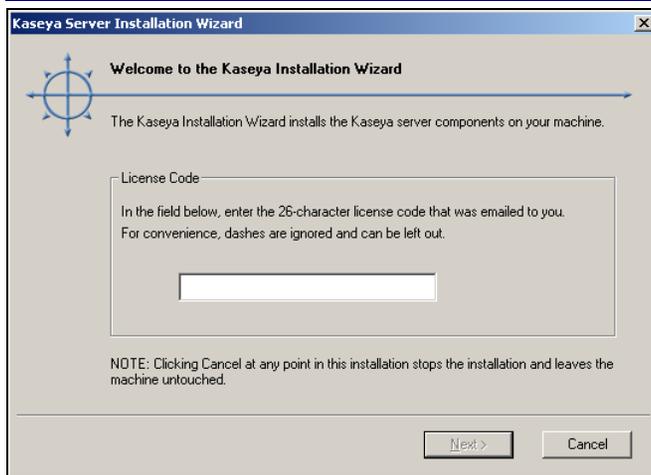
So installieren Sie einen neuen K2 Kaseya Server

8. Wenn das Installationsprogramm aus irgend einem Grund nicht mit dem Rechner für SQL Server Reporting Services verbinden kann, erscheint die folgende Seite im Installationsassistenten. Geben Sie die URL Ihres Rechners für SQL Server Reporting Services an. Nähere Angaben hierzu erhalten Sie unter [So konfigurieren Sie SQL Server Reporting Services](#) (Seite 13).



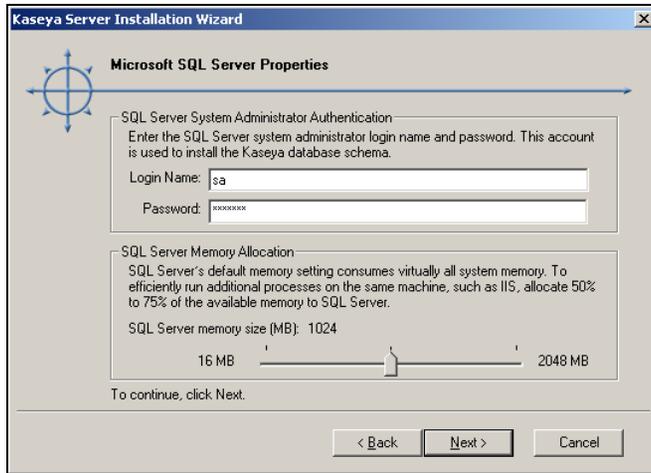
9. Geben Sie die Lizenz ein. Wenn Sie keinen Lizenzschlüssel haben, setzen Sie sich bitte mit Ihrem Kaseya Kundenbetreuer in Verbindung.

Hinweis: Die Schaltfläche Next (Weiter) bleibt grau, bis ein gültiger Lizenzschlüssel mit 26 Zeichen eingegeben ist.



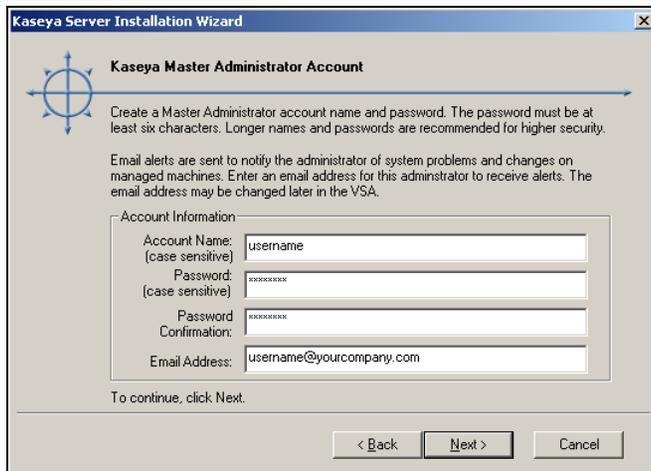
So installieren Sie einen neuen K2 Kaseya Server

10. Wenn der Lizenzschlüssel akzeptiert wurde, erscheint der Dialog zur Konfiguration der Datenbank. Für die Installation der Datenbank verlangt SQL Server Systemadministrator-Benutzerrechte. Geben Sie den Benutzernamen und das Passwort des Systemadministrators für das SQL System ein (sa). Kaseya empfiehlt, die Standard SQL-Speichergröße zu übernehmen.



11. Das System fordert Sie auf einen Kaseya VSA-Benutzer sowie das Passwort einzugeben. Dadurch wird ein Benutzer mit der Rolle Master und dem Scope Master erstellt. Bei Benutzernamen und Passwort muss die Groß- und Kleinschreibung beachtet werden.

Hinweis: Das ist der Kaseya Benutzername, NICHT der Benutzername für eine Datenbank.



12. Geben Sie den Hostnamen oder die IP-Adresse des Kaseya Servers ein. Der Hostname sollte von allen Systemen auf dem lokalen Netzwerk und über das Internet aufgelöst werden können. Dieser Name oder diese IP-Adresse wird von Kaseya Agents genutzt, um mit dem KServer zu kommunizieren. Der Benutzer kann optional die Standard-Port-Nummer ändern, die von Kaseya Agents zur Kommunikation mit Kaseya Service verwendet wird. Die Port-Nummer kann auch nach der Installation geändert werden.

Hinweis: Richten Sie nicht Port-Nummer 80 ein. Port 80 wird schon von IIS verwendet und die nochmalige Verwendung führt zu einem Konflikt.

So installieren Sie einen neuen K2 Kaseya Server

Best Practices: Obwohl eine öffentliche IP-Adresse verwendet werden kann, empfiehlt Kaseya die Verwendung eines Domain Name Server (DNS)-Namens für den KServer. Dies wird als Vorsichtsmaßnahme empfohlen, falls die IP-Adresse geändert werden muss. Es ist einfacher, den DNS-Eintrag zu ändern, als verwaiste Agenten umzuleiten.

The screenshot shows the 'Kaseya Server Network Settings' window. It features a compass icon on the left. The main content area has a title bar with a right-pointing arrow. Below the title bar, there are two input fields: 'Server Name or Routable IP Address' with the value 'vsaserver.yourdomain.com' and 'Port Number' with the value '5721'. A note below the first field states: 'NOTE: Kaseya Agents must be able to resolve this host name/IP address and port number.' At the bottom, there are three buttons: '< Back', 'Next', and 'Cancel'. The text 'To continue, click Next.' is located above the buttons.

13. Geben Sie Serverinformationen für ausgehende E-Mails ein. Geben Sie eine gültige E-Mail-Adresse ein. Diese Adresse wird bei Nachrichten vom Kaseya Server als Adresse für 'Antwort an' verwendet. Kaseya empfiehlt, die Adresse für das Ticketing-System oder als Gruppenverteiler-Adresse zu nutzen. Verwenden Sie keine persönliche E-Mail-Adresse. Eine typische Adresse ist zum Beispiel support@yourcompany.com.

The screenshot shows the 'Kaseya Server Installation Wizard - Mail Server Configuration' window. It features a compass icon on the left. The main content area has a title bar with a right-pointing arrow. Below the title bar, there is a heading 'Mail Server Configuration' and a sub-heading 'Configure your outbound email server information.' There are three input fields: 'Enter the 'From' email address for emails sent from this VSA server:' with the value 'support@yourcompany.com', 'Mail Server Hostname or IP Address:' with the value 'smtp.emailserver.com', and 'Port Number:' with the value '25'. Below these fields is a section for 'Mail Server Authentication' with two radio buttons: 'Anonymous access. No authentication required.' (selected) and 'Basic Authentication'. Under 'Basic Authentication', there are three input fields for 'Username:', 'Password:', and 'Password Confirmation:'. At the bottom, there are three buttons: '< Back', 'Next >', and 'Skip'. The text 'To continue, click Next. To configure later, click Skip.' is located above the buttons.

Geben Sie die folgenden Daten ein, sofern vorhanden.

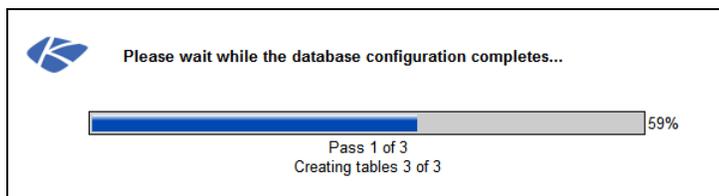
Hinweis: Wenn Sie Einstellungen für ausgehende E-Mail-Nachrichten nach dem Update angeben wollen, können Sie sie im VSA eingeben unter System > Outbound Email (Ausgehende E-Mail-Nachrichten). Ein Nachrichtefeld für die Bestätigung erscheint, wenn Sie diese Felder leer lassen und auf die Schaltfläche Next (Weiter) klicken.

- Geben Sie die 'Von:'-E-Mail-Adresse für E-Mails ein, die vom VSA-Server übermittelt werden: - Geben Sie die Standard 'Von:'-Adresse ein, die bei ausgehenden Nachrichten angezeigt werden soll.

So installieren Sie einen neuen K2 Kaseya Server

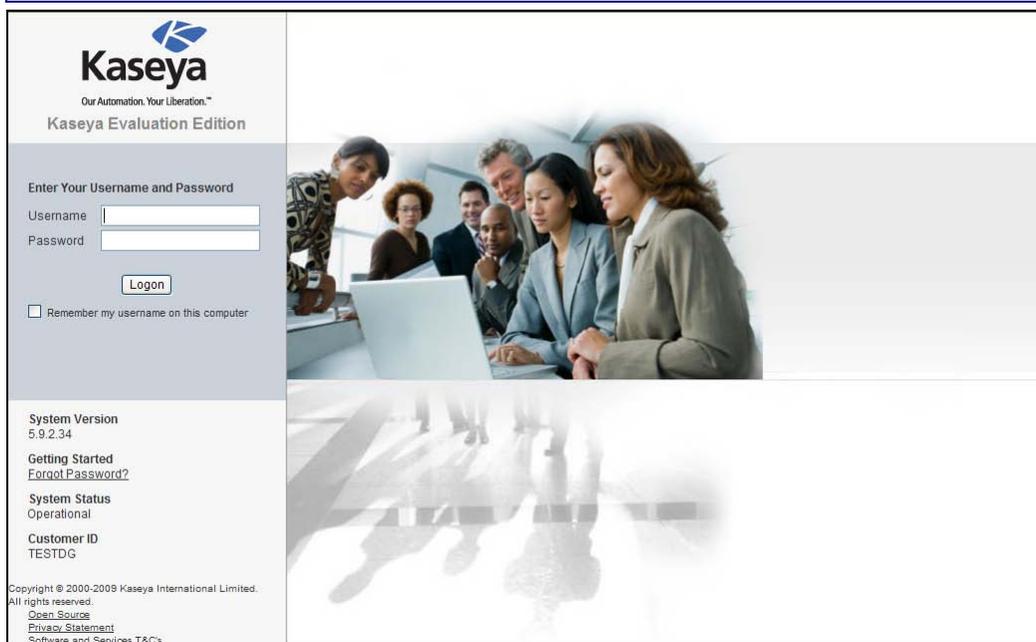
- **Hostname des Mail-Servers oder IP-Adresse** - Der Name des Host-E-Mail-Servers. Beispiel: smtp.gmail.com.
 - **Port** - Typischerweise 25, aber der Host-E-Mail-Server verlangt möglicherweise eine andere Port-Nummer.
 - **Anonymer Zugriff** - Keine Authentifizierung erforderlich.
 - **Standardauthentifizierung** - Authentifizierung erforderlich.
 - ✓ **Benutzername** - Geben Sie den Benutzernamen eines Kontos an, das berechtigt ist, den Host-E-Mail-Server zu verwenden.
 - ✓ **Passwort** - Geben Sie das Passwort für das Konto ein.
 - ✓ **Passwort-Bestätigung** - Geben Sie das Passwort des Kontos noch einmal ein.
14. Der InstallShield-Teil der Installation läuft vollständig ab, ohne dass Eingaben des Benutzers erforderlich sind. Das dauert in der Regel 10 bis 20 Minuten, je nachdem, wie leistungsfähig Ihr Rechner ist.

Nachdem der InstallShield-Teil der Installation abgeschlossen ist, öffnet sich ein Browser und lädt alle Hotfixes herunter, die im System seit Release dieser Kaseya Version vorgenommen wurden. Danach läuft Reapply-Schema (Schema erneut anwenden) zum Upgrade und zur Installation des neuen Datenbankschemas.



15. Nach erfolgreicher Installation wird die Anmeldeseite in einem Webbrowser-Fenster angezeigt. Melden Sie sich an unter Verwendung von Benutzernamen und Passwort, die Sie in **Schritt 10** (Seite 19) oben eingegeben haben.

Hinweis: Lesen Sie Neuen Haupt-Benutzer erstellen (Seite 22), wenn Sie sich nicht erfolgreich anmelden können.



Hinweis: Bei Installationsfehlern jeder Art setzen Sie sich bitte mit dem Kaseya Support in Verbindung unter <https://portal.kaseya.net>. Bitte beschreiben Sie den Fehler vollständig und schicken Sie das Kaseya Installationsprotokoll mit, das Sie unter `%WINDIR%\kaseya.html` finden.

16. Aktivieren Sie erneut den Schutz mit [Anti-Virus-Software](#) (Seite 14).
17. Schließen und testen Sie Ihre neue Installation (Seite 38).

Neuen Haupt-Benutzer erstellen

Benutzerpasswort vergessen

Sollten Sie das Passwort für Ihr Haupt-Benutzerkonto vergessen haben, kann das System ein neues Haupt-Benutzerkonto für Sie erstellen, sodass Sie sich wieder beim System anmelden und die vergessenen Kontoinformationen abrufen können. Ein Haupt-Benutzer ist ein VSA-Benutzer, der eine Haupt-Benutzerrolle und einen Haupt-Umfang verwendet.

Hinweis: Sie müssen über Administratorberechtigungen auf dem KServer verfügen. Aus Sicherheitsgründen können Sie das folgende Verfahren nicht remote ausführen.

So erstellen Sie ein neues Haupt-Benutzerkonto:

1. Melden Sie sich an dem Rechner an, auf dem der KServer ausgeführt wird.
2. Rufen Sie diese Webseite auf:
<http://localhost/LocalAuth/setAccount.asp>.
3. Geben Sie einen neuen Kontonamen in das Feld [Haupt-Benutzername](#) ein.
4. Geben Sie ein Passwort in das Feld [Passwort eingeben](#) ein und bestätigen Sie es, indem Sie es erneut in das Feld [Passwort bestätigen](#) eingeben.
5. Klicken Sie auf [Erstellen](#).

Sie werden jetzt als neuer Haupt-Benutzer beim System angemeldet.

Benutzerpasswort ändern

Sie können das Benutzerpasswort für die ursprüngliche Benutzeranmeldung über System > Benutzer ändern.

So installieren Sie Zusatzmodule bei der Neuinstallation von K2

Wenn Sie erstmalig mit dieser Kaseya Version Zusatzmodule installieren, können Sie die Zusatzmodule über die nachfolgend aufgeführten Links herunterladen.

Backup and Disaster Recovery

- <http://download.kaseya.com/components/budr/BU DR.exe>

Kaseya Desktop Policy and Migration, vorher Kaseya User-State-Management

- <http://download.kaseya.com/components/kdpm/KDPM.exe>

Kaseya Endpoint Security

- <http://download.kaseya.com/components/kes/KES.exe>

Kaseya Service Desk - dieses Modul ist nur mit K2 verfügbar.

- <http://download.kaseya.com/components/sd/SDInstall.exe>

So melden Sie Installationsfehler

Wenn bei der Installation Fehler auftreten...

Fehler bei der Installation vor Reapply Schema (Schema erneut anwenden)

1. [Machen Sie einen Screenshot der Fehlermeldung](#) und führen Sie folgende Schritte aus: Edit (Bearbeiten), select all (Alle auswählen), copy (Kopieren), paste to (Einfügen in) Wordpad.
2. Lokalisieren Sie die Kaseya `html`-Datei in Windows und kopieren Sie sie.
3. Hängen Sie Screenshot und Datei an Ihr Ticket an.
4. Geben Sie die Systemkonfiguration an: OS, DB, WEB OS.
5. Wenn die Installation unterbrochen ist, können wir in den meisten Fällen die Agents nicht einsetzen und haben auch auf anderem Wege keinen Zugriff auf den Rechner. Wir benötigen RDP-Zugriff bei Installationsfehlern: Bitte geben Sie Rechnernamen, Benutzer und Passwort an.
6. [Brechen Sie das Verfahren NICHT mit der Fehlermeldung ab, sondern lassen Sie es weiterlaufen.](#)

Fehler bei der Installation während Reapply Schema (Schema erneut anwenden)

1. [Machen Sie einen Screenshot der Fehlermeldung](#) und führen Sie folgende Schritte aus: Edit (Bearbeiten), select all (Alle auswählen), copy (Kopieren), paste to (Einfügen in) Wordpad.
2. Lokalisieren Sie die Dateien in `<KaseyaRoot>\DBInstall\TempFiles`
3. Hängen Sie Screenshot und Datei an Ihr Ticket an.
4. Ermitteln Sie die Pass-Nummer, wo der Fehler bei Reapply aufgetreten ist.
5. Geben Sie die Systemkonfiguration an: OS, DB, WEB OS.
6. Stellen Sie uns Daten für die Anmeldung per Remote Access zur Verfügung: Rechnername, Benutzer und Passwort
7. [Brechen Sie das Verfahren NICHT mit der Fehlermeldung ab, sondern lassen Sie es weiterlaufen.](#)

So aktualisieren Sie einen bestehenden KServer auf K2

Es gibt zwei Möglichkeiten, wie Sie beim Update Ihres bestehenden Kaseya Server vorgehen können:

- [Update des Kaseya Servers auf dem gleichen Rechner](#) (Seite 24)
- [Update des Kaseya Servers mit Wechsel auf neue Hardware](#) (Seite 33)

Update des Kaseya Servers auf dem gleichen Rechner

Für ein Update des Kaseya Server auf dem gleichen Rechner führen Sie bitte die folgenden Verfahren aus.

Update-Voraussetzungen

Hinweis: Fahren Sie mit dem Update von Kaseya erst fort, wenn alle Installationsvoraussetzungen (Seite 4) und Update-Voraussetzungen (Seite 24) erfüllt sind.

<input type="checkbox"/>	Stellen Sie Ihren Lizenzschlüssel für den bestehenden Kaseya Server fest.
<input type="checkbox"/>	Nehmen Sie ein vollständiges Backup des Kaseya Servers (Seite 25) vor (sowie des Datenbankservers, wenn SQL auf einem anderen Rechner läuft)
<input type="checkbox"/>	Stellen Sie sicher, dass Sie auf das vollständige Backup zugreifen können, damit Ihr Produktivsystem im Falle von Upgrade-Fehlern ohne Unterbrechung weiterarbeiten kann.
<input type="checkbox"/>	Machen Sie getrennte Backups der Datenbank <code>ksubscribers</code> sowie der Benutzerverzeichnisse Ihres Kaseya Servers. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter Backup des Kaseya VSA-Servers (Seite 25).
<input type="checkbox"/>	Vergewissern Sie sich, dass die Sortierung (Seite 11) von SQL Server und der Datenbank <code>ksubscribers</code> richtig ist.
<input type="checkbox"/>	Legen Sie fest, wie Sie Organisationen erstellen wollen, wenn Sie ein Update von einer früheren Kaseya Version vornehmen. Wir empfehlen Ihnen diese Konfigurationsoption sorgfältig zu prüfen, bevor Sie mit dem Update beginnen. Eine detaillierte Beschreibung finden Sie unter Punkt 8 der Schritte zum K2 Update (Seite 29).
<input type="checkbox"/>	Lassen Sie erst zu, dass Agents sich am Server anmelden, wenn Sie sicher sind, dass die Datenkonvertierung richtig läuft. Das betrifft im Wesentlichen Organisationen, Rechnergruppen etc. - wie beschrieben unter Punkt 8 der Schritte zum K2 Update (Seite 29).
<input type="checkbox"/>	Planen Sie das Update (Seite 25).
<input type="checkbox"/>	Deaktivieren Sie Anti-Virus-Schutz (Seite 25), unmittelbar bevor Sie das Update starten.

Backup des Kaseya VSA-Servers

Stellen Sie immer sicher, dass Sie ein vollständiges Backup Ihres Kaseya Produktivsystems haben. Dazu gehört:

- Das System, das Ihren Kaseya Server hostet.
- Das SQL Serversystem, das die Datenbank `ksubscribers` hostet, wenn SQL Server auf einem anderen Rechner als dem Kaseya Server läuft.

Update planen

Wenn Sie ein Update bei einem bestehenden KServer vornehmen, stellen Sie sicher, dass Sie die Ausfallzeit so berechnen, dass Sie genügend Zeit haben das Update auszuführen, das System zu testen und, falls notwendig, den Originalzustand wiederherstellen zu können. Der Kserver ist für die Dauer des Updates außer Betrieb und ist weder für Agents, noch für Benutzer oder VSA-Administratoren erreichbar.

- Ein Update von v4.x oder v5.x auf K2 kann *einige Stunden* dauern, je nach Datenbankgröße und Serverspezifikation.
- Ein Update von Kaseya 2008 auf K2 wird dagegen weniger als eine halbe Stunde benötigen, da weniger Datenbankänderungen notwendig sind.

Anti-Virus-Software

Der Real-Time Anti-Virus-Schutz muss während des Updates deaktiviert sein.

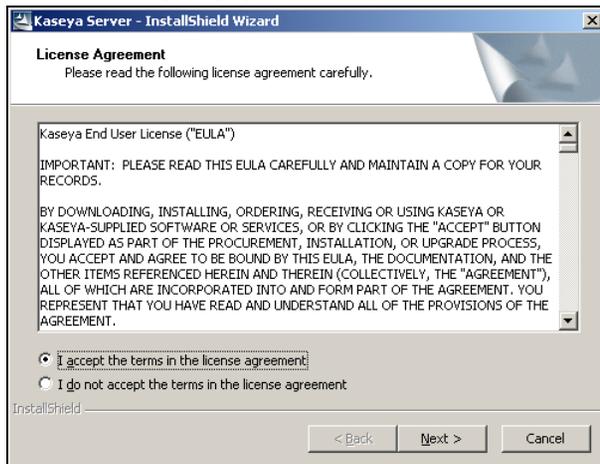
- Deaktivieren Sie **Script Blocking (Skript-Sperrung)** für jedwede Anti-Virus-Software, die auf dem vorgesehenen KServer läuft.
- Deaktivieren Sie Real-Time Anti-Virus-Scans und -Schutz für die gesamte Dauer der Installation der KServer-Software.

Nach erfolgreicher Installation müssen diese Funktionen wieder aktiviert werden.

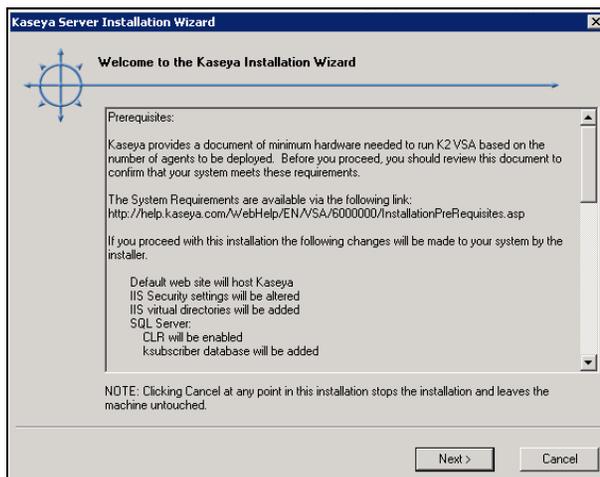
K2-Update Schritt für Schritt

Das Kaseya Update-Paket läuft weitestgehend automatisch ab. Bei einigen Vorgängen ist jedoch die Mitwirkung des Anwenders erforderlich. Führen Sie die nachstehenden Schritte aus.

1. Melden Sie sich am Installationsrechner an als *Administrator*.
2. Wenn Ihr System Sie benachrichtigt hat, dass eine lokale Kopie von `KaWebUpdate.exe` bereits auf Ihren KServer heruntergeladen wurde, nutzen Sie den benannten Benachrichtigungspfad. Anderenfalls laden Sie die Update-Datei `KaWebUpdate.exe` von <http://download.kaseya.com/download/product/KaWebUpdate.exe> herunter.
3. Starten Sie das Update.
 - **Nur für Windows 2008 Server** - Starten Sie das Update, indem Sie mit der rechten Maustaste auf `KaWebUpdate.exe` klicken und die Option **Run as Administrator (Als Administrator ausführen)** auswählen.
4. Die erste Seite des Update-Assistenten öffnet sich. Bestätigen Sie Ihren Vertrag mit den in diesem Dialog angegebenen Systemänderungen.



5. Überprüfen Sie, dass alle Voraussetzungen für die Installation von K2 erfüllt sind.



So aktualisieren Sie einen bestehenden KServer auf K2

Im Folgenden erscheint der komplette Inhalt des Dialogs:

Voraussetzungen:

Kaseya hat die Mindestvoraussetzungen der für den Betrieb des K2 VSA benötigten Hardware in Abhängigkeit von der Anzahl der verteilten Agents in einer Datei zusammengestellt. Bevor Sie fortfahren, sollten Sie dieses Dokument prüfen und sicherstellen, dass Ihr System diese Voraussetzungen erfüllt.

Die Systemvoraussetzungen finden Sie unter folgendem Link:

http://help.kaseya.com/WebHelp/de/VSA/6000000/DE_SystemRequirements60.pdf

Wenn Sie mit der Installation fortfahren, nimmt das Installationsprogramm folgende Änderungen auf Ihrem System vor.

Kaseya Server wird als Standard-Website festgelegt

IIS-Sicherheitseinstellungen werden geändert

Virtuelle IIS-Verzeichnisse werden ergänzt

SQL Server:

CLR wird aktiviert

Datenbank ksubscriber wird ergänzt

Speichereinstellungen werden geändert

Benutzernamen werden ergänzt.

Das Installationsprogramm überprüft weiterhin, ob folgende Software-Komponenten vorhanden sind:

Microsoft .NET Framework 3.5 installiert

Microsoft .NET Framework 2.0 installiert

Microsoft Message Queuing (MSMQ) aktiviert

Microsoft SQL Server auf Kaseya Server oder einem Remote Server installiert.

Microsoft SQL Server Reporting Services installiert und betriebsbereit.

Kompatible Microsoft SQL Server Versionen:

SQL Server 2005 - SP3 oder

SQL Server 2005 Express with Advanced Services - SP3 oder

SQL Server 2008 - SP1 oder

SQL Server 2008 Express with Advanced Services - SP1

Wenn eine dieser Softwarekomponenten nicht verfügbar ist, beenden Sie bitte die Installation zunächst und nehmen die notwendigen Änderungen am System vor, bevor Sie mit der Installation fortfahren.

Wenn Sie ein Upgrade von einer älteren Version vornehmen, befolgen Sie bitte die Anweisungen im Upgrade-Handbuch. Dazu gehört auch ein vollständiges Backup Ihres Produktivsystems.

Für die Neuinstallation von KServer ist ein Handbuch verfügbar. Bitte lesen Sie das Handbuch, bevor Sie mit der Installation beginnen.

Das Installationshandbuch inkl. Upgrade-Informationen ist unter folgendem Link verfügbar:

http://help.kaseya.com/WebHelp/de/VSA/6000000/DE_KServerInstall60.pdf

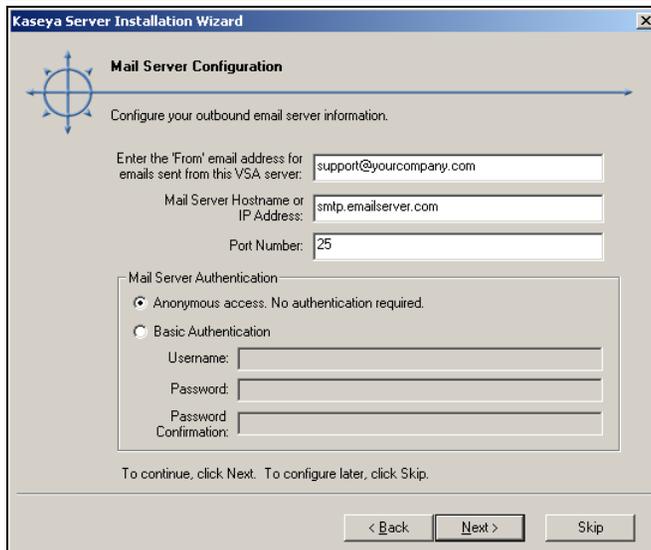
So aktualisieren Sie einen bestehenden KServer auf K2

6. Wenn das Installationsprogramm aus irgend einem Grund nicht mit dem Rechner für SQL Server Reporting Services verbinden kann, erscheint die folgende Seite im Installationsassistenten. Geben Sie die URL Ihres Rechners für SQL Server Reporting Services an. Nähere Angaben hierzu erhalten Sie unter [So konfigurieren Sie SQL Server Reporting Services](#) (Seite 13).



7. Geben Sie E-Mail-Server-Daten für ausgehende Nachrichten ein. *Diese Daten werden automatisch übernommen, wenn sie in Ihrer älteren Kaseya Version schon angegeben waren.*

Hinweis: Der Installationsassistent erscheint nicht, wenn Sie ein Update einer bestehenden K2-Umgebung vornehmen und die Daten für ausgehende E-Mail-Nachrichten bereits festgelegt haben.



Wenn diese Felder für ausgehende E-Mail-Nachrichten leer sind, geben Sie bitte die folgenden Daten ein, sofern vorhanden.

Hinweis: Wenn Sie Einstellungen für ausgehende E-Mail-Nachrichten nach dem Update angeben wollen, können Sie sie im VSA eingeben unter System > Outbound Email (Ausgehende E-Mail-Nachrichten).

So aktualisieren Sie einen bestehenden KServer auf K2

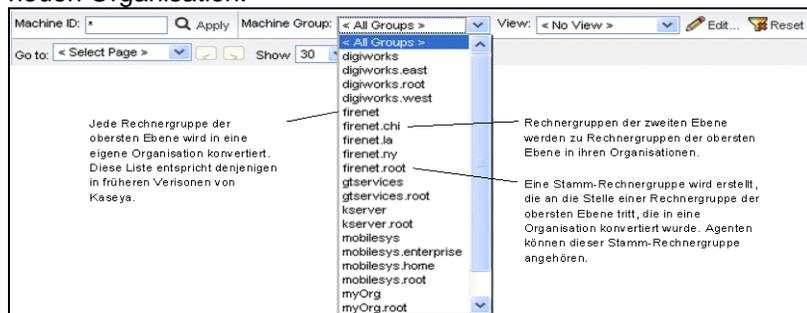
- Geben Sie die 'Von:'-E-Mail-Adresse für E-Mails ein, die vom VSA-Server übermittelt werden: - Geben Sie die Standard 'Von:'-Adresse ein, die bei ausgehenden Nachrichten angezeigt werden soll.
 - Hostname des Mail-Servers oder IP-Adresse - Der Name des Host-E-Mail-Servers. Beispiel: smtp.gmail.com.
 - Port - Typischerweise 25, aber der Host-E-Mail-Server verlangt möglicherweise eine andere Port-Nummer.
 - Anonymer Zugriff - Keine Authentifizierung erforderlich.
 - Standardauthentifizierung - Authentifizierung erforderlich.
 - ✓ **Benutzername** - Geben Sie den Benutzernamen eines Kontos an, das berechtigt ist, den Host-E-Mail-Server zu verwenden.
 - ✓ **Passwort** - Geben Sie das Passwort für das Konto ein.
 - ✓ **Passwort-Bestätigung** - Geben Sie das Passwort des Kontos noch einmal ein.
8. Wenn Sie ein Update von v5.1 vornehmen, müssen Sie festlegen, wie Organisationen für bestehende Rechnergruppen erstellt werden.

Im Einklang mit der K2-Benutzersicherheit müssen alle Rechnergruppen einer Organisation angehören. Beim K2-Update werden Organisationen für Rechnergruppen automatisch erstellt.

Mehrere Organisationen erstellen, eine für jede Rechnergruppe der obersten Ebene

Verwenden Sie die Option, wenn der Großteil Ihrer bestehenden Rechnergruppen externe Kunden repräsentiert.

- Jede Rechnergruppe der obersten Ebene wird in ihre eigene Organisation umgewandelt.
- Die Auflistung von Rechnergruppen erfolgt in ähnlicher Weise wie in früheren Versionen des VSA.
- Für jede Rechnergruppe der obersten Ebene, die in eine Organisation umgewandelt wird, wird eine besondere Root (Stamm-) Rechnergruppe gebildet, die deren Position übernimmt. Die Root (Stamm-) -Rechnergruppe enthält alle Agents, die zu der Rechnergruppe der obersten Ebene gehörten, die jetzt in eine Organisation umgewandelt wurde.
- Rechnergruppen der zweiten Ebene werden zu Rechnergruppen der obersten Ebene in der neuen Organisation.

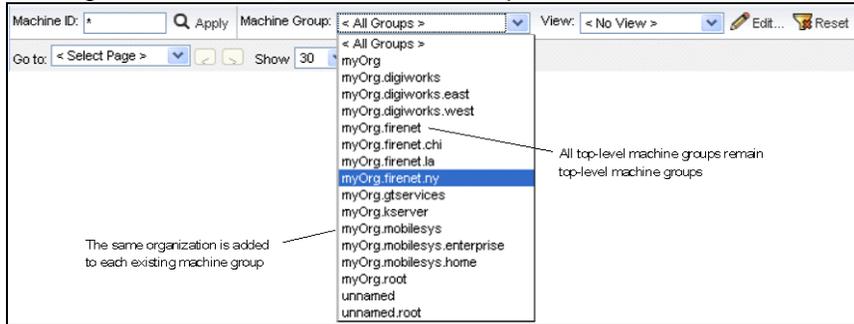


Eine einzelne Organisation erstellen

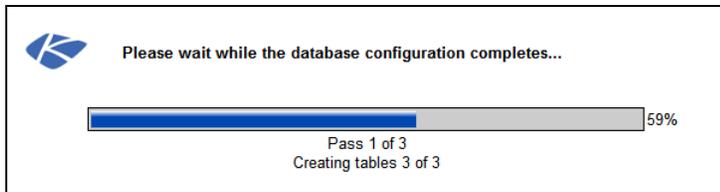
Nutzen Sie diese Option, wenn der überwiegende Teil Ihrer bestehenden Rechnergruppen einer Organisation angehört.

So aktualisieren Sie einen bestehenden KServer auf K2

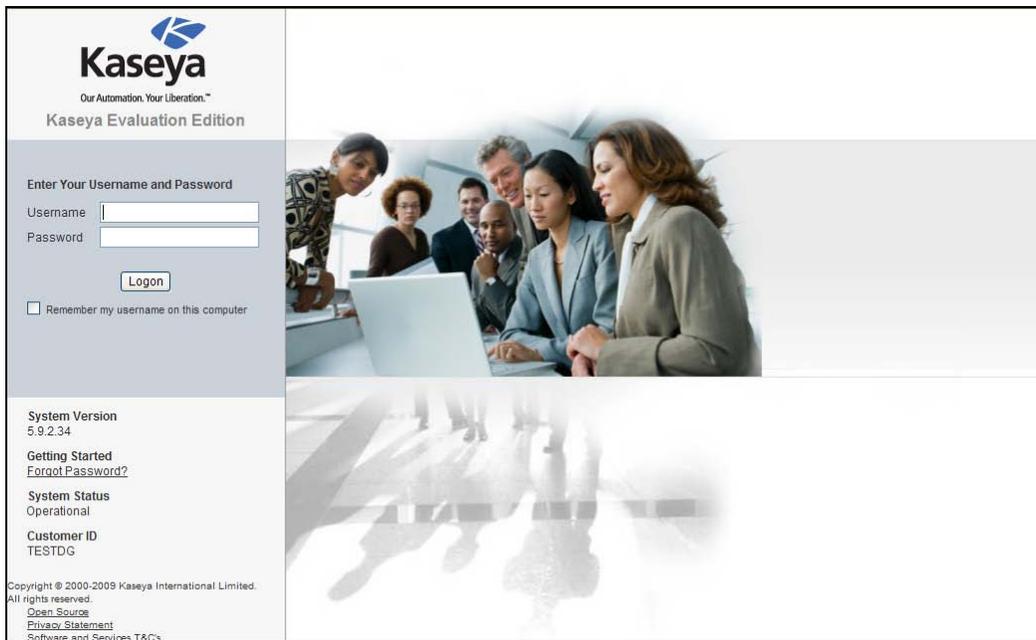
- Alle Rechnergruppen werden einer einzigen Organisation namens *myOrg* hinzugefügt, die Ihre eigene Organisation repräsentiert.
- Die Organisation *myOrg* kann nach dem Update umbenannt werden.



9. Der InstallShield-Teil der Installation läuft vollständig ab, ohne dass Eingaben des Benutzers erforderlich sind. Das dauert in der Regel 10 bis 20 Minuten, je nachdem, wie leistungsfähig Ihr Rechner ist. Nachdem der InstallShield-Teil der Installation abgeschlossen ist, werden alle Hotfixes heruntergeladen und Datenbankschemas erneut angewendet. Dies erfolgt in drei Schritten, die einige Zeit in Anspruch nehmen.



10. Nach Ende der Installation öffnet sich die Anmeldeseite in einem Webbrowser-Fenster. Melden Sie sich mit einem Benutzernamen und Passwort an, das schon in Ihrer älteren Kaseya Version existierte.



So aktualisieren Sie einen bestehenden KServer auf K2

Hinweis: Setzen Sie sich bei Installationsfehlern mit dem Kaseya Support in Verbindung unter <https://portal.kaseya.net>. Geben Sie bitte eine vollständige Fehlerbeschreibung und schicken Sie das Kaseya Installationsprotokoll als Dateianhang mit, das Sie unter %WINDIR%\kaseya.html finden können.

11. Re-enable (Aktivieren Sie erneut) **Anti-Virus-Software** (Seite 25) zum Schutz.

12. Beenden und testen Sie Ihre Neuinstallation von KServer (Seite 38).

Update von Zusatzmodulen

Wenn Sie das Update Ihres Kaseya Servers mit `KaWebUpdate` vornehmen, brauchen Sie keine Updates für einzelne Zusatzmodule durchzuführen. Alle Zusatzmodule, die schon installiert sind, werden automatisch heruntergeladen und aktualisiert. Dazu gehören:

- Backup & Disaster-Recovery (BUDR)
- Kaseya Endpoint-Security (KES)

Hinweis: Nach der Installation von K2 aktualisieren Sie Ihre Clients von 5.x auf K2, indem Sie unter **Security (Sicherheit) > Install/Remove (Installieren/Entfernen)** auf die Schaltfläche **Verify Install (Installation bestätigen)** klicken.

- User-State-Management (KUSM) - Dieses Modul wurde umbenannt. Wenn Sie eine Lizenz für KUSM besitzen und installiert haben, wird im Rahmen des K2-Updates die Version 3.0 von Kaseya Desktop Policy and Migration- (KDPM, Überwachung der Desktop-Richtlinien und Desktop-Migration) - installiert.
- Kaseya Service-Desk (KSD) - Dieses Modul wurde für Beta-User von K2 verfügbar gemacht.

Erstmalige Installation von Zusatzmodulen mit diesem Release

Wenn Sie erstmalig mit dieser Kaseya Version Zusatzmodule installieren, können Sie die Zusatzmodule über die nachfolgend aufgeführten Links herunterladen.

Backup and Disaster Recovery

- <http://download.kaseya.com/components/budr/BUDR.exe>

Kaseya Desktop Policy and Migration, vorher Kaseya User-State-Management

- <http://download.kaseya.com/components/kdpm/KDPM.exe>

Kaseya Endpoint Security

- <http://download.kaseya.com/components/kes/KES.exe>

Kaseya Service Desk - dieses Modul ist nur mit K2 verfügbar.

- <http://download.kaseya.com/components/sd/SDInstall.exe>

So melden Sie Installationsfehler

Wenn bei der Installation Fehler auftreten...

Fehler bei der Installation vor Reapply Schema (Schema erneut anwenden)

1. [Machen Sie einen Screenshot der Fehlermeldung](#) und führen Sie folgende Schritte aus: Edit (Bearbeiten), select all (Alle auswählen), copy (Kopieren), paste to (Einfügen in) Wordpad.
2. Lokalisieren Sie die Kaseya.html-Datei in Windows und kopieren Sie sie.
3. Hängen Sie Screenshot und Datei an Ihr Ticket an.
4. Geben Sie die Systemkonfiguration an: OS, DB, WEB OS.
5. Wenn die Installation unterbrochen ist, können wir in den meisten Fällen die Agents nicht einsetzen und haben auch auf anderem Wege keinen Zugriff auf den Rechner. Wir benötigen RDP-Zugriff bei Installationsfehlern: Bitte geben Sie Rechnernamen, Benutzer und Passwort an.
6. [Brechen Sie das Verfahren NICHT mit der Fehlermeldung ab, sondern lassen Sie es weiterlaufen.](#)

Fehler bei der Installation während Reapply Schema (Schema erneut anwenden)

1. [Machen Sie einen Screenshot der Fehlermeldung](#) und führen Sie folgende Schritte aus: Edit (Bearbeiten), select all (Alle auswählen), copy (Kopieren), paste to (Einfügen in) Wordpad.
2. Lokalisieren Sie die Dateien in <KaseyaRoot>\DBInstall\TempFiles
3. Hängen Sie Screenshot und Datei an Ihr Ticket an.
4. Ermitteln Sie die Pass-Nummer, wo der Fehler bei Reapply aufgetreten ist.
5. Geben Sie die Systemkonfiguration an: OS, DB, WEB OS.
6. Stellen Sie uns Daten für die Anmeldung per Remote Access zur Verfügung: Rechnername, Benutzer und Passwort
7. [Brechen Sie das Verfahren NICHT mit der Fehlermeldung ab, sondern lassen Sie es weiterlaufen.](#)

Update des Kaseya Servers mit Wechsel auf neue Hardware

Sie können das Update Ihres Kaseya Servers nicht nur auf dem gleichen Rechner vornehmen, sondern können Ihren Kaseya Server gleich auf einem neuen System aktualisieren. Anstelle der unter [Update des Kaseya Servers auf dem gleichen Rechner](#) (Seite 24) beschriebenen Schritte gehen Sie bitte wie folgt vor.

Update-Voraussetzungen

Warnung: Fahren Sie mit dem Update von Kaseya erst fort, wenn alle Installationsvoraussetzungen (Seite 4) und Update-Voraussetzungen erfüllt sind.

<input type="checkbox"/>	Stellen Sie Ihren Lizenzschlüssel für den bestehenden Kaseya Server fest.
<input type="checkbox"/>	Nehmen Sie ein vollständiges Backup Ihres Kaseya Servers (Seite 33) vor (sowie des Datenbankservers, wenn SQL auf einem anderen Rechner läuft)
<input type="checkbox"/>	Stellen Sie sicher, dass Sie auf das vollständige Backup zugreifen können, damit Ihr Produktivsystem im Falle von Upgrade-Fehler ohne Unterbrechung weiterarbeiten kann.
<input type="checkbox"/>	Machen Sie getrennte Backups der Datenbank <code>ksubscribers</code> sowie der Benutzerverzeichnisse Ihres Kaseya Servers. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter So archivieren Sie Ihren Kaseya Server (Seite 35).
<input type="checkbox"/>	Planen Sie das Update (Seite 33).
<input type="checkbox"/>	Deaktivieren Sie Anti-Virus-Schutz (Seite 34), unmittelbar bevor Sie das Update starten.

Backup des Kaseya Servers

Stellen Sie immer sicher, dass Sie ein vollständiges Backup Ihres Kaseya Produktivsystems haben. Dazu gehört:

- Das System, das Ihren Kaseya Server hostet.
- Das SQL Serversystem, das die Datenbank `ksubscribers` hostet, wenn SQL Server auf einem anderen Rechner als dem Kaseya Server läuft.

Update planen

Wenn Sie ein Update bei einem bestehenden KServer vornehmen, stellen Sie sicher, dass Sie die Ausfallzeit so berechnen, dass Sie genügend Zeit haben das Update auszuführen, das System zu testen und, falls notwendig, den Originalzustand wiederherstellen zu können. Der Kserver ist für die Dauer des Updates außer Betrieb und ist weder für Agents, noch für Benutzer oder VSA-Administratoren erreichbar.

- Ein Update von v4.x oder v5.x auf K2 kann *einige Stunden* dauern, je nach Datenbankgröße und Serverspezifikation.
- Ein Update von Kaseya 2008 auf K2 wird dagegen weniger als eine halbe Stunde benötigen, da weniger Datenbankänderungen notwendig sind.

Anti-Virus-Software

Der Real-Time Anti-Virus-Schutz muss während des Updates deaktiviert sein.

- Deaktivieren Sie [Script Blocking \(Skript-Sperrung\)](#) für jedwede Anti-Virus-Software, die auf dem vorgesehenen KServer läuft.
- Deaktivieren Sie Real-Time Anti-Virus-Scans und -Schutz für die gesamte Dauer der Installation der KServer-Software.

Nach erfolgreicher Installation müssen diese Funktionen wieder aktiviert werden.

So verschieben Sie den Kaseya Server

Zum Verschieben des Kaseya Servers auf einen neuen Rechner ist es erforderlich, dass ausgewählte Dateien von Ihrem bestehenden Kaseya Server auf den neuen Rechner kopiert werden. Anschließend wird ein neuer Kaseya Server über diese Dateien installiert.

Bestehenden Kaseya Server offline setzen

- Deaktivieren Sie eingehende E-Mails, indem Sie das Kontrollkästchen [Disable email reader \(E-Mail-Reader deaktivieren\)](#) unter Ticketing > Email Reader ankreuzen.
- Ändern Sie die IP-Adresse des Netzwerkadapters, der von Ihrem *bestehenden* Kaseya Server verwendet wird, auf eine nicht genutzte IP-Adresse. Dadurch wird verhindert, dass Agents sich einchecken und Benutzer sich anmelden können.
- Wenn Ihr *bestehender* Kaseya Server die Version 5.1 oder früher hat, deaktivieren Sie SMTP auf dem Localhost. Wenn Ihr *bestehender* Kaseya Server die Version 5.2 oder später hat, ändern Sie die Port-Nummer auf der Seite System > Configure page (Seite konfigurieren) .

Bestehenden Kaseya Server archivieren

- Führen Sie das unter [So archivieren Sie Ihren Kaseya Server](#) (Seite 35) beschriebene Verfahren aus.

Archivierte Daten auf Ihren neuen Rechner kopieren

- Kopieren Sie die Dateien, die Sie wie in [So archivieren Sie Ihren Kaseya Server](#) (Seite 35) beschrieben archiviert haben, auf den Rechner, auf dem Ihr neuer Kaseya Server laufen soll. Stellen Sie sicher, dass der Hauptordner der archivierten Ordnerstruktur mit dem Kaseya Installationsverzeichnis übereinstimmt, in das Sie installieren wollen. Die Standardeinstellung lautet C:\Kaseya.
- Verwenden Sie SQL Server Management Studio, um die Datenbank `ksubscribers`, die Sie gemäß [So archivieren Sie Ihren Kaseya Server](#) (Seite 35) archiviert haben, auf dem Rechner wiederherstellen, der Ihren neuen SQL Server hostet.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass die Sortierung (Seite 11) für den SQL Server und die Datenbank `ksubscribers` richtig ist.

Kaseya auf dem neuen Rechner installieren

- Installieren Sie einen *neuen* Kaseya Server auf Ihrem *neuen* Rechner, indem Sie das im Abschnitt [So installieren Sie einen neuen K2 Kaseya Server](#) (Seite 14) beschriebene Verfahren ausführen.

Hinweis: Vergewissern Sie sich, dass alle Voraussetzungen erfüllt sind, bevor Sie mit der Installation beginnen.

Neuen Kaseya Server online setzen

- Im VSA Ihres *neuen* Kaseya Servers entfernen Sie das Häkchen im Kontrollkästchen [Disable email reader \(E-Mail-Reader deaktivieren\)](#) unter Ticket > Email Reader.

So aktualisieren Sie einen bestehenden KServer auf K2

- Wenn Sie bei der Installation Ihre ausgehenden E-Mails nicht konfiguriert haben, können Sie das auf der Seite System > **Outbound Email (Ausgehende E-Mails)** nachholen.
- Ändern Sie die IP-Adresse des Netzwerkadapters, der von Ihrem *neuen* Kaseya Server genutzt wird, auf die ursprüngliche Adresse Ihres *bestehenden* Kaseya Servers. Danach werden sich Agents in Ihren *neuen* Kaseya Server einchecken.

So archivieren Sie Ihren Kaseya Server

Wenn Sie einen installierten produktiven Kaseya Server archiviert haben, können Sie diesen Kaseya Server auf jedem anderen System ohne Datenverluste und mit allen Funktionen erneut installieren. Das Archiv besteht aus drei Elementen:

- Eine Info-Datei, die alle wesentlichen Informationen enthält, die für eine erneute Installation vom Archiv aus benötigt werden.
- Eine Folderstruktur für die Archivierung, die ausgewählte Dateien und Unterordner enthält und mit der Folderstruktur übereinstimmt, die von Ihrem bestehenden Kaseya Server genutzt wird.
- Ein SQL Server Backup der Datenbank `ksubscribers` Ihres Kaseya Servers.

Hinweis: Eine Anleitung, wie das Archiv erneut installiert wird, finden Sie im Abschnitt **So verschieben Sie den Kaseya Server (Seite 34)**.

Info-Datei vorbereiten

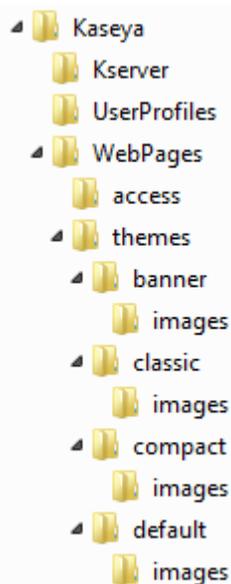
1. Melden Sie sich an Ihrem aktuellen VSA-Server als Hauptadministrator an.
2. Ergänzen Sie die Info-Datei mit den folgende Informationen:
 - **Aktuelle Adresse des Kaseya Servers** - Dieses Feld befindet sich unter System > Seite konfigurieren rechts vom Label **Change external name / IP address of Server (Externen Namen / IP-Adresse des Servers ändern)**.
 - **Aktuelle Port-Nummer des Kaseya Servers** - Dieses Feld befindet sich unter System > Seite konfigurieren rechts vom Label **Specify port Agents check into Server with (Geben Sie den Port an, über den Agents sich am Server einchecken)**.
 - **Lizenzcode des Kaseya Servers** - Bei Version 4.7 und früher befindet sich dieses Feld unter System > Seite konfigurieren rechts vom Label **Lizenzcode**. Bei Version 4.8 und später befindet sich das Feld auf der Seite System > **License Manager (Lizenz-Manager)**.

Hinweis: Sie verwenden den gleichen Lizenzcode für Ihren neuen Kaseya Server. Wenn bei der Verwendung Ihres Lizenzcodes auf dem neuen Kaseya Server ein Fehler auftritt, geben Sie bitte ein Ticket auf unter <https://portal.kaseya.net> und verlangen Sie einen aktualisierten Lizenzschlüssel.

- **Anmeldung zum SQL Server** - Anmeldung des Systemadministrators (SA) und Passwort für den SQL Server, der Ihre Datenbank `ksubscribers` hostet.
- **Anmeldung des VSA-Hauptbenutzers** - Benutzername und Passwort eines Hauptadministrators für die Anmeldung zum VSA.
- **Kaseya Installationsverzeichnis** - Der vollständige Pfadname zum <Kaseya Install directory>.
- **E-Mail-Host für ausgehende Nachrichten** - Der Hostname und Port für ausgehende Nachrichten vom VSA.
- **E-Mail-Server für eingehende Nachrichten** - Der E-Mail-Server, Port und, wenn erforderlich, die Anmeldeinformationen für eingehende E-Mail-Nachrichten, wie auf der Seite Ticketing > E-Mail-Reader definiert.

Ordnerstruktur zur Archivierung erstellen

Erstellen Sie eine leere Ordnerstruktur aus den folgenden Verzeichnissen, ähnlich wie in der Abbildung unten. Nennen Sie den in der Abbildung gezeigten Kaseya Ordner um, sodass er mit dem Namen des Installationsverzeichnisses Ihres Kaseya Servers übereinstimmt, falls zutreffend. Kopieren Sie Dateien und Ordner wie unten beschrieben von Ihrem bestehenden Kaseya Server in die leere Ordnerstruktur. Sie benötigen möglicherweise nicht alle in der Abbildung gezeigten Ordner.



- <Kaseya_Installation_Directory>\UserProfiles (*ohne* den Ordner @backup) - Dieses Verzeichnis enthält die Dateien, die mit Ihren verwalteten Rechnern in Verbindung stehen.
- <Kaseya_Installation_Directory>\WebPages\ManagedFiles (*excluding* VSAHiddenFiles) - Dieses Verzeichnis enthält die Skripte und verwalteten Dateien, die jedem Administrator gehören sowie KES-Profilen.

Warnung: Bitte kopieren Sie NICHT VSAHiddenFiles, die sich innerhalb des Verzeichnisses WebPages\Managed files befinden, von einem alten auf ein neues System. Dieses Verzeichnis enthält viele Hilfe-Dateien. Das Installationsprogramm für Ihr neues System enthält die neuesten Versionen dieser Dateien.

Nur die im Folgenden genannten Verzeichnisse müssen archiviert werden, sofern Sie im Zuge einer benutzerspezifischen Anpassung des VSA erstellt wurden:

- <Kaseya_Installation_Directory>\Kserver\ignoresubject.txt - Diese Datei ist nur vorhanden, wenn eingehende E-Mail-Nachrichten über das Eingabefeld **Reject inbound emails containing the following in the subject line (Eingehende E-Mails mit folgendem Betreff ablehnen)** unter Ticketing > Email Reader gefiltert werden. Lesen Sie weitere Informationen hierzu unter <http://portalgc.knowledgebase.net/article.aspx?article=306441&p=11855>
- <Kaseya_Installation_Directory>\WebPages\themes\banner\images\new - Dieses Verzeichnis, sofern vorhanden, enthält benutzerdefinierte Symbole für Berichte und Agent bei Verwendung des Designs: banner (Banner).
- <Kaseya_Installation_Directory>\WebPages\themes\classic\images\new - Dieses Verzeichnis, sofern vorhanden, enthält benutzerdefinierte Symbole für Berichte und Agent bei Verwendung des Designs: classic (klassisch).
- <Kaseya_Installation_Directory>\WebPages\themes\compact\images\new - Dieses Verzeichnis, sofern vorhanden, enthält benutzerdefinierte Symbole für Berichte und Agent bei Verwendung des Designs: compact (kompakt).

So aktualisieren Sie einen bestehenden KServer auf K2

- `<Kaseya_Installation_Directory>\WebPages\themes\default\images\new` - Dieses Verzeichnis, sofern vorhanden, enthält benutzerdefinierte Symbole für Berichte und Agent bei Verwendung des Designs: default (Standard).
- `<Kaseya_Installation_Directory>\WebPages\access` - Dieses Verzeichnis enthält zwei Dateien, `DefaultHeader.htm` und `LeftHeader.htm`, die benutzerspezifisch angepasst werden können.

SQL Server Backup der Daten des Kaseya Servers erstellen

1. Verwenden Sie SQL Server Management Studio zum Backup der Datenbank `ksubscribers`.
2. Kopieren Sie dieses aktuellste SQL Server Backup in Ihre Folderstruktur zur Archivierung. Der übliche Speicherplatz für Kaseya Server Backups ist:
`<Kaseya_Installation_Directory>\UserProfiles\@dbbackup`.

So melden Sie Installationsfehler

Wenn bei der Installation Fehler auftreten...

Fehler bei der Installation vor Reapply Schema (Schema erneut anwenden)

1. [Machen Sie einen Screenshot der Fehlermeldung](#) und führen Sie folgende Schritte aus: Edit (Bearbeiten), select all (Alle auswählen), copy (Kopieren), paste to (Einfügen in) Wordpad.
2. Lokalisieren Sie die Kaseya `html`-Datei in Windows und kopieren Sie sie.
3. Hängen Sie Screenshot und Datei an Ihr Ticket an.
4. Geben Sie die Systemkonfiguration an: OS, DB, WEB OS.
5. Wenn die Installation unterbrochen ist, können wir in den meisten Fällen die Agents nicht einsetzen und haben auch auf anderem Wege keinen Zugriff auf den Rechner. Wir benötigen RDP-Zugriff bei Installationsfehlern: Bitte geben Sie Rechnernamen, Benutzer und Passwort an.
6. [Brechen Sie das Verfahren NICHT mit der Fehlermeldung ab, sondern lassen Sie es weiterlaufen.](#)

Fehler bei der Installation während Reapply Schema (Schema erneut anwenden)

1. [Machen Sie einen Screenshot der Fehlermeldung](#) und führen Sie folgende Schritte aus: Edit (Bearbeiten), select all (Alle auswählen), copy (Kopieren), paste to (Einfügen in) Wordpad.
2. Lokalisieren Sie die Dateien in `<KaseyaRoot>\DBInstall\TempFiles`
3. Hängen Sie Screenshot und Datei an Ihr Ticket an.
4. Ermitteln Sie die Pass-Nummer, wo der Fehler bei Reapply aufgetreten ist.
5. Geben Sie die Systemkonfiguration an: OS, DB, WEB OS.
6. Stellen Sie uns Daten für die Anmeldung per Remote Access zur Verfügung: Rechnername, Benutzer und Passwort
7. [Brechen Sie das Verfahren NICHT mit der Fehlermeldung ab, sondern lassen Sie es weiterlaufen.](#)

Fertigstellung und Funktionstests

Der KServer ist jetzt vollständig installiert und betriebsbereit. Wir empfehlen Ihnen vor der endgültigen Implementierung einige Funktionstest durchzuführen.

Browser-Zugriff testen

1. Prüfen Sie, dass der KServer von internen und externen Standorten erreichbar ist, indem Sie ein Microsoft Internet Explorer Browser-Fenster öffnen und `http://<YourVSAaddress>` eingeben. Wenn Sie nicht auf die Serveradresse zugreifen können, überprüfen Sie bitte die Namen- und IP-Auflösung im Domain Name Server (DNS) des Netzwerks.
2. Melden Sie sich an Ihrem neuen K2 VSA an. Sie sollten jetzt einen Anmeldebildschirm ähnlich der folgenden Abbildung sehen.

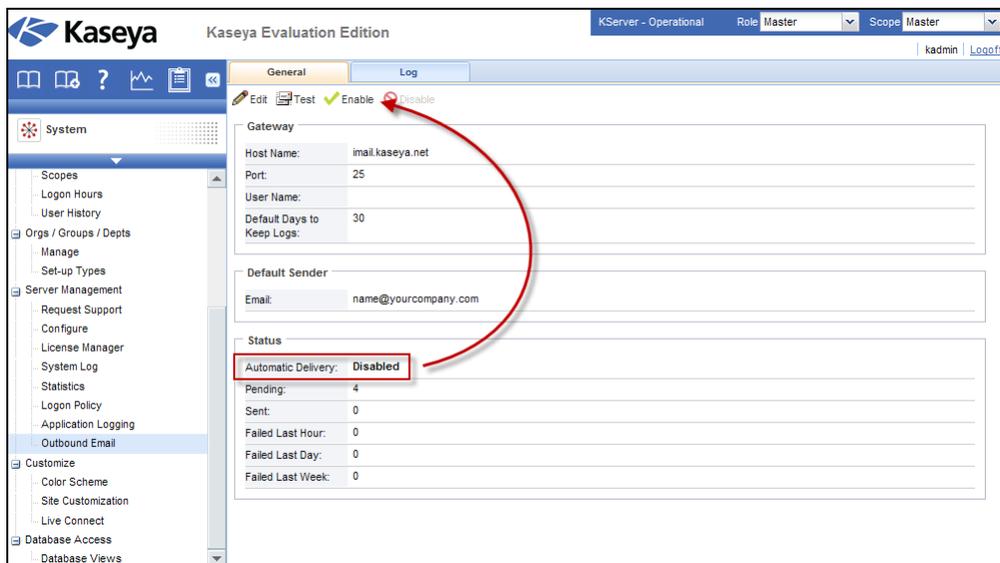
<p>Kaseya Our Automation. Your Liberation.™ Kaseya Evaluation Edition</p> <p>Enter Your Username and Password</p> <p>Username <input type="text"/></p> <p>Password <input type="password"/></p> <p><input type="button" value="Logon"/></p> <p><input type="checkbox"/> Remember my username on this computer</p>	 <p>System Version 5.9.2.34</p> <p>Getting Started Forgot Password?</p> <p>System Status Operational</p> <p>Customer ID TESTDC</p> <p><small>Copyright © 2000-2009 Kaseya International Limited. All rights reserved. Open Source Privacy Statement Software and Services T&Cs</small></p>
--	--

Ausgehende E-Mail-Nachrichten testen

1. Navigieren Sie auf die Seite [System > Outbound Email \(Ausgehende E-Mail\)](#).
2. Versenden Sie eine Test-E-Mail, indem Sie auf die Schaltfläche [Test](#) klicken und eine gültige E-Mail-Adresse angeben.

Wenn die Test-E-Mail nicht innerhalb von 5 Minuten ankommt, prüfen Sie die Registerkarte [Outbound Email \(Ausgehende E-Mail\) > Log \(Protokoll\)](#).

3. Vielleicht möchten Sie die Übermittlung ausgewählter E-Mails testen, bevor Sie [Automatic Delivery \(Automatische Übermittlung\)](#) aktivieren. Wenn [Automatic Delivery \(Automatische Übermittlung\)](#) aktiviert ist, werden E-Mails verschickt, sobald Sie vom KServer erstellt wurden. Wenn [Automatic Delivery \(Automatische Übermittlung\)](#) deaktiviert ist, gehen Sie auf die Registerkarte [Log \(Protokoll\)](#), wählen eine einzelne vom KServer erstellte E-Mail und klicken dann mit der rechten Maustaste auf die E-Mail, um sie zu übermitteln.



Berichtserstellung testen

1. Navigieren Sie zur Seite [Info Center > Reports \(Berichte\)](#). Wenn die Seite erstmalig angezeigt wird, wird Ihr persönlicher Benutzer-Ordner auf der Seite [Reports](#) ausgewählt.
2. Klicken Sie auf die Schaltfläche [New Report \(Neuer Bericht\)](#).
3. Wählen Sie die Vorlage [Audit > Disk Utilization \(Datenträgerauslastung\)](#) aus.
4. Klicken Sie auf [Next \(Weiter\)](#).
5. Klicken Sie auf [Save \(Speichern\)](#). Der Bericht über die Datenträgerauslastung wird in Ihrem persönlichen Ordner gespeichert.
6. Klicken Sie auf [Run Report \(Bericht ausführen\)](#), um den neuen Bericht über die [Disk Utilization \(Datenträgerauslastung\)](#) zu erhalten.
7. Wählen Sie eine beliebige Organisation auf der Registerkarte [Filters \(Filter\)](#).
8. Klicken Sie auf [Submit \(Abschicken\)](#), um den Bericht auszuführen. Der Bericht sollte in weniger als einer Minute erstellt sein.
9. Wenn ein grünes Kontrollkästchen-Symbol neben dem Wert [Once \(Einmalig\)](#) in der Spalte [Recurrence \(Serie\)](#) erscheint, wurde der Bericht erfolgreich erstellt. [Report Services](#) ist richtig

konfiguriert. Klicken Sie auf das Symbol, um den Veröffentlichungsbericht zu sehen. Wenn Ihr VSA keine Agents verteilt hat, sehen Sie nur Kopf- und Fußzeile im Bericht. Das ist richtig so. Sie können den Bericht wiederholen, wenn Sie Agents verteilt haben und werden die Ergebnisse dann im Textkörper der Seite sehen können.

10. Wenn ein rotes Ausrufezeichen neben dem Wert `Once` (Einmalig) in der Spalte **Recurrence (Serie)** erscheint, ist ein Fehler bei der Berichterstellung aufgetreten. Klicken Sie das Symbol an und Sie erhalten eine ausführliche Beschreibung des Fehlers. Lesen Sie in Abschnitt **So konfigurieren Sie SQL Server Reporting Services** (Seite 13) dieses Handbuches nach, wie Reporting Services richtig konfiguriert werden.

Änderungen nach dem Update

- **Versionshinweise** - Bitte prüfen Sie die Versionshinweise, um sich mit den neuen Funktionen von K2 vertraut zu machen. Sie können sich die Versionshinweise anzeigen lassen, indem Sie auf die Schaltfläche **System > Configure (Konfigurieren) > Release Notes** klicken.
- **Verbesserungen** - Die Benutzer, die ein Update von Kaseya 2008 (v5x) auf K2 machen, werden die Änderungen am deutlichsten bei Benutzersicherheit, Organisations-/Rechnergruppen, Gestaltung von Benutzerinterface, Verbesserungen beim Scheduling, Berichtsdiensten und **LiveConnect** wahrnehmen.
- **Übernahme von Berichten** - Gespeicherte Berichte, gemeinsam genutzte Berichte und gespeicherte Pläne werden in Ordner übernommen namens **Migrated Reports** (Migrierte Berichte) und **Migrated Shared Reports** (Migrierte gemeinsam genutzte Berichte) in **Info Center > Reports**. Nach der Installation müssen Sie möglicherweise den Ordner migrierte gemeinsam genutzte Berichte übernehmen, damit Sie diese Berichte ausführen können.
- **Upgrade von 4.x** - Benutzer, die ein Upgrade von Version 4.x vornehmen, werden weitere Änderungen wahrnehmen. Einige Hauptneuerungen sind:
 - **Backup-Speicherorte** - Backup-Speicherorte enthalten jetzt die Agent-GUID anstelle des Namens. Lesen Sie dazu bitte den KB-Artikel:
<http://kb.kaseya.com/article.asp?article=282410&p=11855>
 - **Verzeichnisse der Benutzerprofile** - `\kaseya\Userprofiles`-Verzeichnisse werden jetzt nach ihrer GUID aufgelistet wie oben angegeben.
 - Sie können sich die GUID für einen Rechner anzeigen lassen, indem Sie auf die Seite **Agent > Agent Status** navigieren und dann auf die Schaltfläche **Select Columns (Spalten auswählen)** klicken. Fügen Sie die `Agent GUID`-Daten zu den angezeigten Spalten hinzu.
 - **Agents aktualisieren** - Bei Kaseya 2008 SP1 ist ein Update des Agents erforderlich. Um den Agent zu aktualisieren, navigieren Sie auf die Seite **Agent > Update Agent (Agent aktualisieren)**. Bitte beachten Sie, dass Sie die Agents nicht automatisch zurückstufen können. Wenn das Update einmal erfolgt ist, können die Agents nicht mit älteren Versionen von KServer kommunizieren. Bitte stellen Sie daher sicher, dass Ihr Update des KServers erfolgreich war, bevor Sie Ihre Agents aktualisieren. Kaseya staffelt die Agent-Updates automatisch um 1 Minute. Wenn Sie viele Agents haben, kann dieses Verfahren einige Zeit in Anspruch nehmen (1.000 Agents = 17 Stunden).
 - **Protokollverlauf/Archivierung** - Kaseya 2008 erlaubt die unbegrenzte Aufbewahrung von Monitoring-, SNMP- und Ereignisprotokollen. Diese Funktion lässt sich über **Agent > Log History (Protokollverlauf)** konfigurieren. Weiterhin besteht die Option Protokolle an eine Datei zu speichern, wenn sie ihre maximale Lebensdauer erreicht haben. Wenn die entsprechende Auswahl getroffen wurde, verschiebt das System sie nach `.csv`-Dateien unter dem **Archivierungspfad für Protokolldateien**, der im System unter der Registerkarte **>**

Configure (C:\Kaseya\UserProfiles\@archive by default) sorted by agent GUID (...sortiert nach Agent-GUID konfigurieren) eingestellt ist.

- **Datenbankgröße anpassen** - Abhängig davon, wie Sie den Protokollverlauf konfiguriert haben und wie viele Daten Sie sammeln, werden Sie feststellen, dass Ihre Datenbank nach dem Update von Kaseya 4.8. größer geworden ist. Behalten Sie die Größe Ihrer Datenbank im Auge und überprüfen Sie die Einstellungen, wenn die Datenbank zu groß wird. Wenn Sie die Option zur Archivierung nutzen, vergewissern Sie sich, dass Sie genügend freien Speicherplatz auf dem Datenträger haben, auf den Sie den Archivierungspfad konfigurieren.

Weiterführende Themen

Es werden PDFs bereitgestellt, die Ihnen bei der Implementierung von Kaseya® Virtual System Administrator™ behilflich sind. Diese können vom ersten Thema in der Online-Hilfe heruntergeladen werden unter:

<http://help.kaseya.com/WebHelp/EN/VSA/6000000/index.htm?toc.htm?3686.htm>

Falls Sie mit Kaseya® Virtual System Administrator™ noch nicht vertraut sind, empfehlen wir die folgenden QuickStart-Handbücher:

1. Erste Schritte
2. Benutzer-Administration
3. Konfiguration und Bereitstellung von Agents
4. Live Connect
5. Monitoring-Konfiguration

Die folgenden Ressourcen stehen ebenfalls zur Verfügung.

Schulung

Sie können VSA-Schulungsvideos unter <http://portal.kaseya.net> anzeigen. Klicken Sie auf den *Kaseya LMS*-Link unter dem Ordner 'Schulung'.

Fazit

Bei Einhaltung aller in diesem Handbuch gegebenen Anweisungen und Hinweise können Anwender KServer-Software richtig installieren. Sollten Fragen in Zusammenhang mit der Installation oder der Verwendung der KServer-Software auftreten, setzen Sie sich bitte mit einem Support-Mitarbeiter von Kaseya in Verbindung.

Sie erreichen den Kaseya Support über <https://portal.kaseya.net> <https://portal.kaseya.net>.